Gebrauchsanweisung

Quality, Design and Innovation

home.liebherr.com/fridge-manuals

LIEBHERR

Inhalt

1 Allgemeine Sicherheitshinweise ... 3
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung ... 3
1.2 Vorhersehbare Fehlanwendung ... 3
1.3 Nutzergruppe ... 3
1.4 Warnhinweise - Gefahren für den Benutzer ... 3
1.5 Störungen, Beschädigungen und Reparaturen ... 3
1.6 Entsorgungshinweise ... 4
1.7 Schallemission des Geräts ... 4
1.8 Konformität ... 4
1.9 Klimaklassen ... 4
1.10 Beladungsgewichte ... 5
1.11 SVHC-Stoffe gemäß REACH-Verordnung ... 5
1.12 Open-Source-Lizenzen ... 5
1.13 Symbole am Gerät ... 5
1.14 Warnstufen ... 5

2 Gerät auf einen Blick ... 5
2.1 Lieferumfang ... 5
2.2 Geräte- und Ausstattungsübersicht ... 5
2.3 Sonderausstattung ... 5

3 Aufstellen und Anschließen ... 6
3.1 Aufstellbedingungen ... 6
3.2 Gerätemaße ... 6
3.3 Gerät transportieren ... 7
3.4 Gerät auspacken ... 7
3.5 Türgriff montieren ... 7
3.6 Türanschlag wechseln ... 7
3.7 Tür ausrichten ... 16
3.8 Gerät aufstellen ... 16
3.9 Gerät ausrichten ... 16
3.10 Aufstellen mehrerer Geräte ... 16
3.11 Gerät unter einer Arbeitsplatte einschieben ... 16
3.12 Nach dem Aufstellen ... 17
3.13 Gerät an Stromversorgung anschließen ... 17
3.14 Verpackung entsorgen ... 18

4 Funktionsweise des Displays ... 18
4.1 Navigation mit Touchbutton und Symbolerklärung ... 18
4.2 Menüs ... 18

5 Inbetriebnahme ... 19
5.1 Gerät einschalten (Erstinbetriebnahme) ... 19

6 Lagerung ... 20
6.1 Hinweise zur Lagerung ... 20
6.2 Lagerzeiten ... 20

7 Bedienung ... 20
7.1 Bedien- und Anzeigeelemente ... 20
7.1.1 Temperaturanzeige/Statusanzeige ... 20
7.1.2 LED-Verhalten ... 20
7.1.3 Akustische Signale ... 20
7.2 Gerätefunktionen ... 21
7.2.1 Hinweise zu den Gerätefunktionen ... 21
Gerät aus- und einschalten ... 21
Temperatur ... 21
Präsentationslicht ... 21
Eingabesperre ... 21
Demomodus ... 22
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen ... 22
7.3 Meldungen ... 22
7.3.1 Meldungen beenden ... 22

8 Ausstattung ... 23
8.1 Sicherheitsschloss ... 23

9 Wartung ... 23
9.1 Gerät abtauen ... 23
9.2 Gerät reinigen ... 23

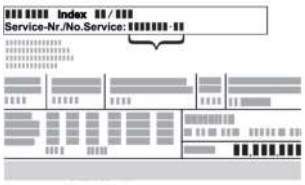
10 Kundenhilfe ... 24
10.1 Technische Daten ... 24
10.2 Technische Störung ... 24
10.3 Kundenservice ... 25
10.4 Typenschild ... 25

11 Außer Betrieb setzen ... 25

12 Entsorgung ... 25
12.1 Gerät für die Entsorgung vorbereiten ... 25
12.2 Gerät umweltfreundlich entsorgen ... 25

13 Zusatzinformationen ... 26

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Symbol	Erklärung
	**Anleitung lesen** Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Anweisung aufmerksam durch.
	**Zusätzliche Informationen im Internet** Die digitale Anleitung mit ergänzenden Informationen und in weiteren Sprachen finden Sie im Internet über den QR-Code auf der Vorderseite der Anleitung oder über Eingabe der Servicenummer unter **home.liebherr.com/fridge-manuals**. Die Servicenummer finden Sie auf dem Typenschild:  *Fig.* Beispielhafte Darstellung
	**Gerät prüfen** Prüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler oder Kundendienst.
	**Abweichungen** Die Anleitung ist für mehrere Modelle gültig, Abweichungen sind möglich. Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.
	**Handlungsanweisungen und Handlungsergebnisse** Handlungsanweisungen sind mit einem ▶ gekennzeichnet. Handlungsergebnisse sind mit einem ▷ gekennzeichnet.
	**Videos** Videos zu den Geräten sind auf dem YouTube-Kanal der Liebherr-Hausgeräte verfügbar.

Diese Benutzerinformation gilt für folgende Geräte:

MRTve 1501	MRTve 1511

1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Bewahren Sie diese Benutzerinformation sorgfältig auf, damit Sie jederzeit auf sie zurückgreifen können.

Wenn Sie das Gerät weitergeben, dann reichen Sie diese Benutzerinformation an Nachbesitzer:innen weiter.

Um das Gerät ordnungsgemäß und sicher zu verwenden, lesen Sie diese Benutzerinformation vor der Installation und Benutzung sorgfältig. Befolgen Sie stets die darin enthaltenen Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnhinweise. Sie sind wichtig, damit Sie das Gerät sicher und einwandfrei installieren und betreiben können.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Gewerblicher Gebrauch dieser Kühl-/Gefriergeräte ist z. B. deren Verwendung in Restaurants, Kantinen, Krankenhäusern und in gewerblichen Betrieben wie Bäckereien, Fleischereien, Supermärkten usw.

1.2 Vorhersehbare Fehlanwendung

Folgende Anwendungen sind ausdrücklich verboten:

- Lagerung und Kühlung von:
  - Chemisch instabilen, brennbaren oder ätzenden Substanzen
  - Explosionsfähigen Stoffen, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas
  - Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten
  - Einsatz im Freien oder in Feuchte- und Spritzwasserbereichen
- Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen

Eine unsachgemäße Verwendung des Geräts führt zu Schädigung oder Verderb des eingelagerten Kühlguts.

1.3 Nutzergruppe

- Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen mit mangelnder Erfahrung und mangelnden Kenntnissen benutzt werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder der Gebrauch des Gerätes wurde ihnen erklärt. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

1.4 Warnhinweise - Gefahren für den Benutzer

- WARNUNG: Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.
- WARNUNG: Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- WARNUNG: Kältemittelkreislauf nicht beschädigen.
- WARNUNG: Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühl-/Gefrierfachs betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.

Nach erfolgtem Geräteeinbau muss es weiterhin möglich sein, das Gerät vom Netz zu trennen.

- Zugänglicher Netzstecker (über, unter oder neben dem Gerät)
- Auslösen der Sicherung in der Gebäude-Installation in Übereinstimmung mit den Errichtungsbestimmungen.



WARNUNG: Brandgefahr/brennbare Stoffe.

Das Symbol befindet sich am Verdichter und kann auch an weiteren Stellen am Gerät abgebildet sein. Es kennzeichnet die Gefahr vor feuergefährlichen Stoffen. Den Aufkleber nicht entfernen.

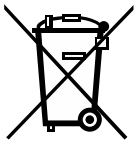
- Je mehr Kältemittel im Gerät ist, desto größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen. Pro 8 g Kältemittel muss der Aufstellraum mindestens 1 m^3 groß sein. Angaben zum enthaltenen Kältemittel stehen auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.
- Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen, trocknen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.
- WARNUNG: Vor Reinigungs-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten muss das Gerät vollständig von der Stromversorgung getrennt werden.
- WARNUNG: Für Transport, Montage, Demontage, Prüfung, Gebrauch oder Verschrottung sind zur Sicherstellung der Standfestigkeit mindestens zwei Personen erforderlich. Bei großen oder schweren Geräten müssen mindestens vier Personen eingesetzt werden. So verhindern Sie Umstürzen, Herabfallen oder unkontrollierte Bewegungen.
- Geräte mit Abstand von 30 mm zwischen den Geräten aufstellen. (siehe 3.10 Aufstellen mehrerer Geräte)
- Dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühlgut vermeiden. Zum Schutz z. B. Handschuhe verwenden.
- Alkoholische Getränke oder sonstige Alkohol enthaltende Gebinde nur dicht verschlossen lagern. Eventuell austretender Alkohol kann sich durch elektrische Bauteile entzünden.
- Tür nur für kurze Zeit öffnen. So verhindern Sie, dass die Temperatur im Geräteinnenraum ansteigt.
- Beim Öffnen und Schließen nicht zwischen Tür und Gerät greifen. Finger können eingeklemmt werden.
- Schubfächer ohne Auszugstopp nicht vollständig herausziehen, damit Schubfach und Inhalt nicht herabfallen können.
- WARNUNG: Dieses Gerät ist entsprechend der Gebrauchsanweisung zu befestigen, um Gefahren durch mangelhafte Standfestigkeit auszuschließen.
- Anweisungen zum Aufstellen und Anschließen beachten. (siehe 3 Aufstellen und Anschließen)

1.5 Störungen, Beschädigungen und Reparaturen

- Netzanschluss mit Kaltgerätestecker:
  Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die vom Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist. Der Wechsel darf vom Kunden vorgenommen werden.

- Reparaturen und Eingriffe am Gerät nur vom Kundenservice oder anderem dafür ausgebildeten Fachpersonal durchführen lassen.
- Bei Störungen und Gerätefehler Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Wenn der Netzstecker gezogen wird, immer am Stecker anfassen. Nicht am Kabel ziehen.

1.6 Entsorgungshinweise



Die durchgestrichene Mülltonne weist darauf hin, dass das Gerät nicht über den unsortierten Siedlungsabfall entsorgt werden darf und einer getrennten Erfassung zuzuführen ist. Es enthält Wertstoffe und ist ggf. wiederverwendbar.



Das Symbol kann sich auf dem Kompressor befinden. Es bezieht sich auf das Öl im Kompressor und weist auf folgende Gefahr hin: **Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.** Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Im Normalbetrieb besteht keine Gefahr.



Dieser oder ein ähnlicher Aufkleber kann sich auf der Rückseite des Gerätes befinden. Er verweist darauf, dass sich in der Tür und/oder im Gehäuse Vakuumisolierpaneele (VIP) oder Perlitpaneele befinden. Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Den Aufkleber nicht entfernen.

- Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss deswegen fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen. Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.
- Für Deutschland: Bei den örtlichen Recycling- / Wertstoffhöfen kann das Gerät kostenlos über die Sammelbehälter der Klasse 1 entsorgt werden. Beim Kauf eines neuen Kühl- / Gefriergeräts und einer Verkaufsfläche > 400 m^2 wird das Altgerät auch kostenlos über den Handel zurückgenommen.
- EU: Bitte informieren Sie sich über die Entsorgungsmöglichkeiten von Altgeräten bei Ihren lokalen Behörden.

1.7 Schallemission des Geräts

- Der A-bewertete Emissionsschalldruckpegel während des Betriebs des Gerätes liegt unter 70 dB(A) (Schallleistung rel. 1 pW).

1.8 Konformität

Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie entsprechenden Richtlinien.

EU-Konformitätserklärung	
Hersteller/Aussteller:	LIEBHERR-HAUSGERÄTE LIENZ GMBH
Anschrift:	A-9900 Lienz, Dr. Hans Liebherr Straße 1
Das bezeichnete Produkt stimmt mit den Vorschriften folgender europäischer Richtlinien und Verordnungen überein:	

EU-Konformitätserklärung
(EU) 2019/2020, (EU) 2019/2024, (EU) 2019/2018, (EU) 2017/1369, 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2009/125/EC, 2011/65/EU
Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.liebherr.com

1.9 Klimaklassen

Die für Ihr Gerät zutreffende Klimaklasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

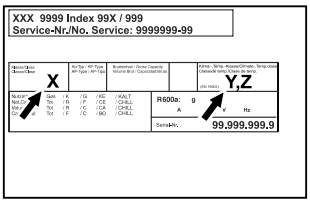


Fig. 1 Typenschild

(X) Diese Klimaklasse gibt an, bei welchen Umgebungsbedingungen das Gerät sicher betrieben werden kann.

(Y) Diese Klimaklasse definiert die maximalen Rahmenbedingungen für eine einwandfreie Funktion des Gerätes.

(Z) Die Temperaturklasse gibt an, bei welcher Temperatureinstellung das Gerät einwandfrei funktioniert.

Klimaklasse (X)	**max. Raumtemperatur**	**max. rel. Luftfeuchtigkeit**
3	+25 °C	60 %
4	+30 °C	55 %
5	+40 °C	40 %
7	+35 °C	75 %

Hinweis
Die minimal zulässige Raumtemperatur am Aufstellort ist +10 °C.

Bei Grenzbedingungen kann sich an der Glastür (je nach Ausstattung) und an den Seitenwänden leichte Kondensation bilden.

Klimaklasse (Y)	**max. Raumtemperatur**	**max. rel. Luftfeuchtigkeit**
CC1	+25,5 °C	60 %
CC2	+32,2 °C	65 %
CC3	+40,6 °C	75 %

Temperaturklasse (Z)	**Temperatureinstellung**
K1	+3,5 °C
K2	+2,5 °C
K3	-1 °C
K4	+5 °C
L1	-18 °C
M1	+5 °C
M2	+7 °C

*** Je nach Modell und Ausstattung**

1.10 Beladungsgewichte

Maximale Beladung je Ablage [A]			
Gerätebreite	550 mm	600 mm	750 mm
Auflageroste	--	45 kg	60 kg
Glasplatte	40 kg	40 kg	40 kg
Schubfach (Gefriergeräte)	15 kg	15 kg	15 kg

[A] Bei starker Beladung kann es zu einer leichten Durchbiegung der Ablagen kommen.

1.11 SVHC-Stoffe gemäß REACH-Verordnung

- Unter nachfolgendem Link können Sie prüfen, ob Ihr Gerät SVHC-Stoffe gemäß REACH-Verordnung enthält: https://go.liebherr.com/z3eewm

1.12 Open-Source-Lizenzen

- Das Gerät enthält Softwarekomponenten, die Open-Source-Lizenzen verwenden. Informationen zu verwendeten Open-Source-Lizenzen können Sie hier abrufen: home.liebherr.com/open-source-licences

1.13 Symbole am Gerät



WARNUNG: Brandgefahr/brennbare Stoffe. Das Symbol befindet sich am Verdichter und kann auch an weiteren Stellen am Gerät abgebildet sein. Es kennzeichnet die Gefahr vor feuergefährlichen Stoffen. Den Aufkleber nicht entfernen.

1.14 Warnstufen

GEFAHR	Kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn Sie diese nicht vermeiden.
WARNUNG	Kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn Sie diese nicht vermeiden.
VORSICHT	Kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn Sie diese nicht vermeiden.
ACHTUNG	Kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn Sie diese nicht vermeiden.
Hinweis	Kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.

2 Gerät auf einen Blick

2.1 Lieferumfang

Prüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler oder an den Kundendienst. (siehe 10.3 Kundenservice)

Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Standgerät
- Ausstattung *
- Montagematerial *
- Gebrauchsanweisung
- Servicebroschüre
- Qualitätszertifikat *
- Netzkabel

2.2 Geräte- und Ausstattungsübersicht

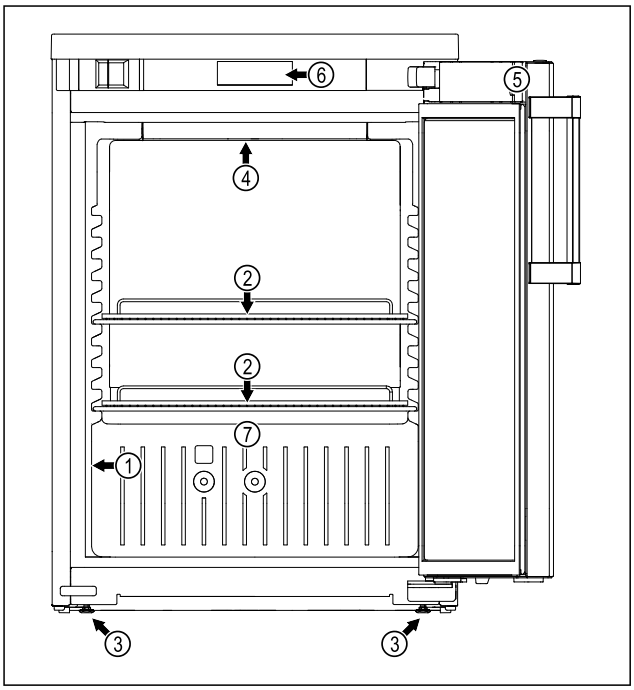


Fig. 2 Beispielhafte Darstellung

(1) Typenschild
(2) Auflagerost
(3) Stellfuß
(4) Innenbeleuchtung*
(5) Schloss
(6) Bedienelemente und Temperaturanzeige
(7) Tauwasserablauf

2.3 Sonderausstattung

Hinweis
Sie erhalten Zubehör über den Kundenservice (siehe 10.3 Kundenservice) oder im Fachhandel über die Händlersuche auf unserer Service-Seite im Internet:

home.liebherr.com

3 Aufstellen und Anschließen

3.1 Aufstellbedingungen

Die Aufstellbedingungen sind entscheidend, um sicherzustellen, dass Sie Ihr Gerät sicher, effizient und störungsfrei betreiben können.

- Beachten Sie alle Sicherheitshinweise.
- Beachten Sie Aufstellungsort und Position im Raum.

WARNUNG
Brandgefahr durch unsachgemäßes Aufstellen!
Wenn ein Netzkabel oder Stecker die Geräterückseite berührt, kann die Vibration des Geräts das Netzkabel oder den Stecker beschädigen, sodass es zu einem Kurzschluss führt.

▶ Darauf achten, dass sich kein Netzkabel unter dem Gerät verklemmt, wenn Sie das Gerät aufstellen.
▶ Gerät so aufstellen, dass es keine Stecker oder Netzkabel berührt.
▶ An Steckdosen im Geräterückseitenbereich keine Geräte anschließen.
▶ Mehrfach-Steckdosen oder -Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z.B. Halogen-Trafos) **nicht** an der Rückseite von Geräten platzieren und betreiben.

WARNUNG
Brandgefahr durch Feuchtigkeit!
Wenn stromführende Teile oder die Netzanschlussleitung feucht werden, kann es zu einem Kurzschluss kommen.

▶ Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.

WARNUNG
Brandgefahr durch austretendes Kältemittel und Öl!
Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

▶ Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressors nicht beschädigen.

3.1.1 Aufstellungsort

- Optimaler Aufstellort ist ein trockener und gut belüfteter Raum.
- Wenn das Gerät in sehr feuchter Umgebung aufgestellt wird, kann sich auf der Außenseite des Geräts Kondenswasser bilden.
  Immer auf gute Be- und Entlüftung am Aufstellort achten.
- Je mehr Kältemittel im Gerät ist, desto größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen. Pro 8 g Kältemittel muss der Aufstellraum mindestens 1 m^3 groß sein. Angaben zum enthaltenen Kältemittel stehen auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.
- Der Boden am Standort muss waagerecht und eben sein.
- Der Aufstellort muss für das Gerätegewicht inklusive der maximalen Einlagerung tragfähig sein. (siehe 10.1 Technische Daten)

3.1.2 Position im Raum

- Gerät weder im Bereich direkter Sonneneinstrahlung noch neben einer Heizung oder dergleichen aufstellen.
- Das Gerät mit der Rückseite stets direkt an der Wand aufstellen.
- Wenn Sie das Gerät erhöht aufstellen, müssen Sie die Kippsicherung montieren.
  Wenn Sie das Gerät auf ein anderes Gerät aufstellen, müssen Sie den Verbindungsrahmen mit Kippsicherung (im Verbindungsrahmen enthalten) montieren.
  Wenn Sie das Gerät auf einen Rollensockel aufstellen, müssen Sie den Rollensockel mit Kippsicherung (im Rollensockel enthalten) montieren.
  Wenn Sie das Gerät auf einen Stellfußsockel aufstellen, müssen Sie den Stellfußsockel mit Kippsicherung (im Stellfußsockel enthalten) montieren.
  Sie erhalten die Kippsicherung im Liebherr-Hausgeräte-Shop unter go.liebherr.com/47wtc4.
- Der Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ist nicht zulässig.

3.1.3 Belastung der Geräteoberseite

Sie können die Geräteoberseite als Abstellfläche verwenden.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind, damit es zu keiner Sachbeschädigung kommt.

- Tischplatte ist auf dem Gerät montiert.
- Die Belastung beträgt maximal 50 kg.
- Die Belastung ist gleichmäßig auf der Geräteoberseite verteilt.
- Belüftungsschlitze sind frei.

3.2 Gerätemaße

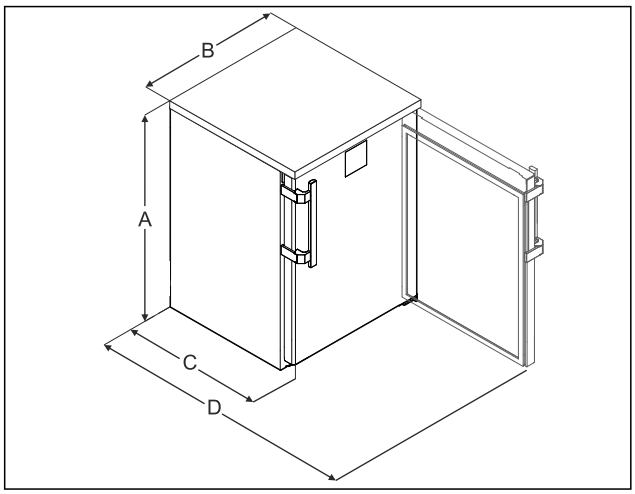


Fig. 3 Beispielhafte Darstellung

(A) Gerätehöhe inklusive Füße / Rollen

(B) Gerätebreite ohne Griff [Grifftiefe = 45 mm (1 6/8 in)]

(C) Gerätetiefe ohne Griff [Grifftiefe = 45 mm (1 6/8 in)]

(D) Gerätetiefe bei geöffneter Tür

A	852 mm
B	600 mm
C	605 mm
D	1162 mm

*** Je nach Modell und Ausstattung**

3.3 Gerät transportieren

WARNUNG
Verletzungsgefahr durch Glasscherben!*
Beim Transport in einer Höhe von mehr als 1500 m können die Glasscheiben der Tür zerbrechen. Die Bruchstücke sind scharfkantig und können schwere Verletzungen verursachen.
▶ Geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen.

3.3.1 Gerät zur Erstinbetriebnahme transportieren

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
❑ Gerät ist verpackt.
❑ Gerät steht aufrecht.

▶ Gerät mithilfe von zwei Personen transportieren.
▶ Gerät auspacken. (siehe 3.4 Gerät auspacken)

3.3.2 Gerät nach Erstinbetriebnahme transportieren

Beachten Sie die nachfolgenden Anweisungen, wenn Sie das Gerät nach Erstinbetriebnahme erneut transportieren oder verschieben wollen.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
❑ Gerät ist entleert.
❑ Gerät steht aufrecht.
❑ Gerät mit Tür(en): Tür ist gegen ungewolltes Öffnen gesichert.
❑ Gerät mit Auszugswagen: Auszugswagen ist gegen ungewolltes Öffnen gesichert.
❑ Gerät mit Stellfüßen: Stellfüße sind eingedreht.

▶ Gerät mithilfe von zwei Personen transportieren.

Nach dem Transport:
▶ Stellfüße am Gerät ausdrehen.
▶ Gerät ausrichten.

3.4 Gerät auspacken

▶ Gerät und Verpackung prüfen: Bei Verdacht auf Transportschäden vor dem Anschließen den Lieferanten kontaktieren.

ACHTUNG
Sachbeschädigung durch spitze oder scharfe Gegenstände!
Wenn Sie spitze oder scharfe Gegenstände beim Entfernen von Verpackungsmaterial verwenden, können Sie das Gerät beschädigen.
▶ Keine spitzen oder scharfen Gegenstände zum Entfernen von Verpackungsmaterial verwenden.

▶ Verpackungsmaterialien entfernen.
▶ Gerät ist an der richtigen Position aufgestellt: Schutzfolien an Tür und Seitenwänden entfernen.

3.5 Türgriff montieren

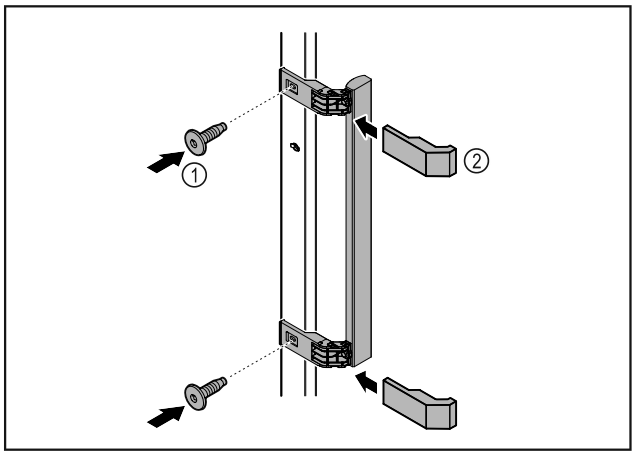


Fig. 4
▶ Griff aus dem Beipack mit den beiliegenden Schrauben *Fig. 4 (1)* an der Tür anbringen.
▶ Abdeckung *Fig. 4 (2)* aufsetzen.
▶ Stopfen aus dem Beipack auf Gegenseite einsetzen.*

3.6 Türanschlag wechseln

3.6.1 Sicherheitshinweise

WARNUNG
Verletzungsgefahr durch unfachmännischen Türanschlagwechsel!
▶ Türanschlag von Fachpersonal wechseln.

WARNUNG
Verletzungsgefahr und Sachschäden durch Türgewicht!
▶ Türanschlag nur wechseln, wenn Sie ein Gewicht von 15 kg tragen können.
▶ Türanschlag mit zwei Personen wechseln.

ACHTUNG
Stromführende Teile!
Beschädigung elektrischer Bauteile.
▶ Netzstecker ziehen, bevor Sie den Türanschlagwechsel durchführen.

3.6.2 Werkzeug



3.6.3 Arbeitsplatte demontieren*

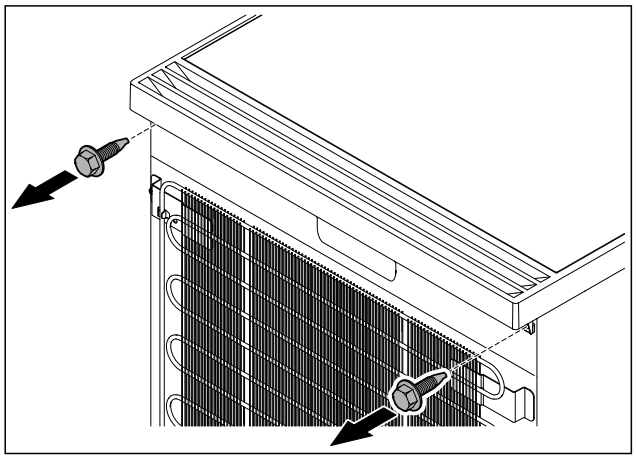


Fig. 5

▶ Schrauben lösen.

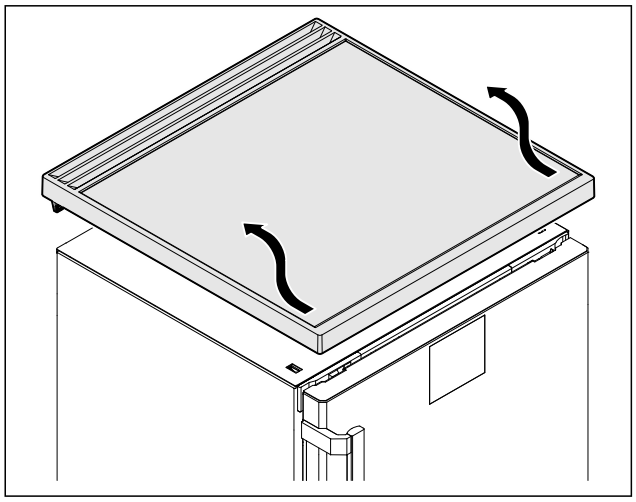


Fig. 6

▶ Arbeitsplatte entfernen.

3.6.4 Abdeckungen abnehmen

▶ Tür öffnen.

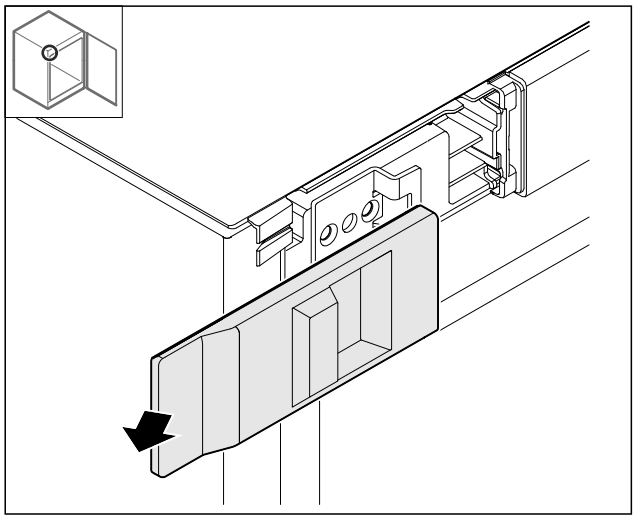


Fig. 7

▶ Abdeckung entfernen.

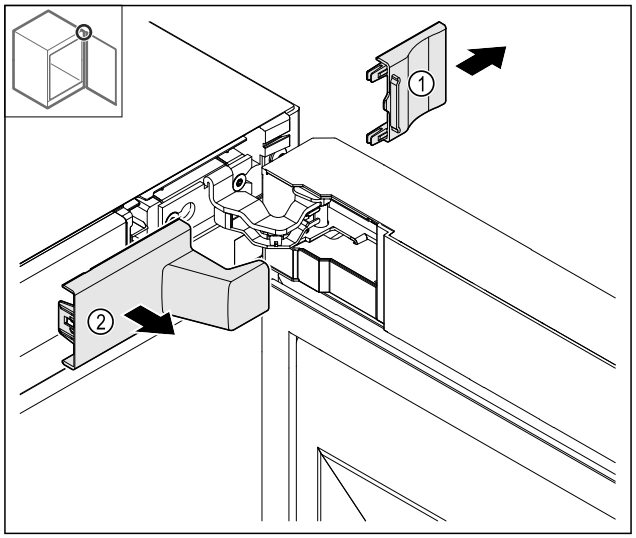


Fig. 8

▶ Abdeckung *Fig. 8 (1)* und dann *Fig. 8 (2)* entfernen.

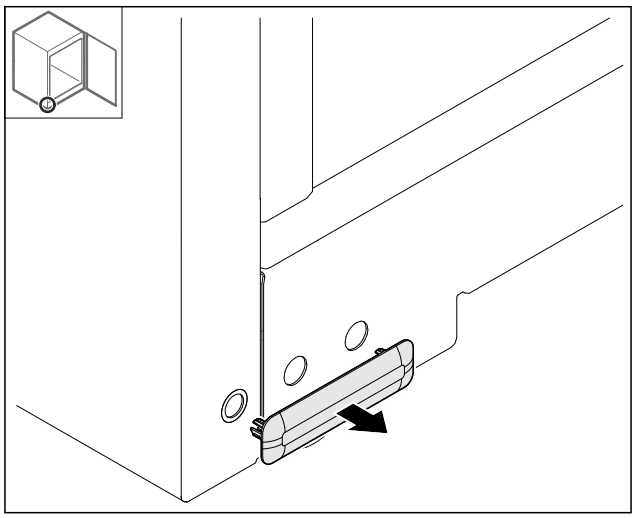


Fig. 9

▶ Abdeckung entfernen.

3.6.5 Tür abnehmen

ACHTUNG
Verletzungsgefahr durch herauskippende Tür!
▶ Tür festhalten.

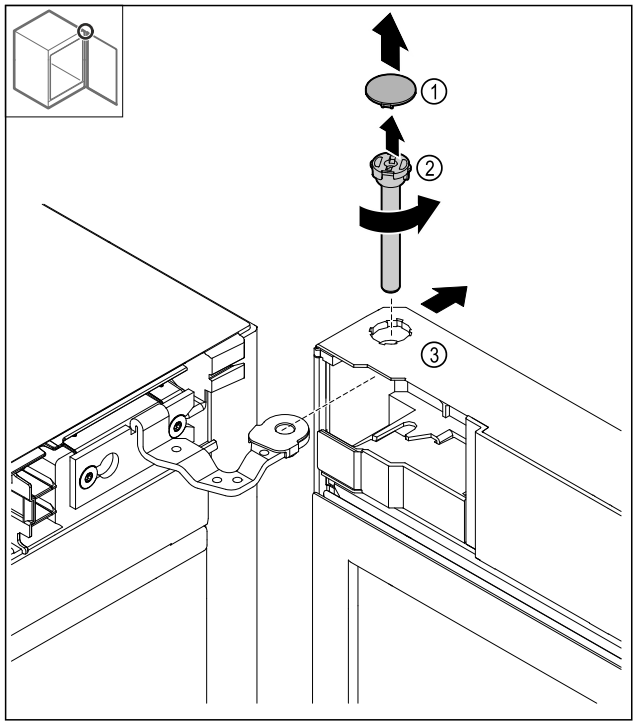


Fig. 10

- ▶ Abdeckung *Fig. 10 (1)* abnehmen.
- ▶ Bolzen *Fig. 10 (2)* gegen den Uhrzeigersinn lösen und herausziehen.
- ▶ Tür *Fig. 10 (3)* leicht kippen.

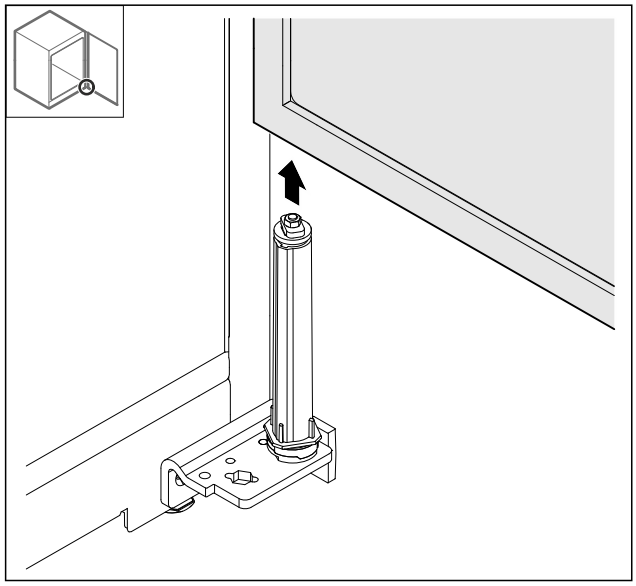


Fig. 11

- ▶ Tür nach oben abnehmen.
- ▶ Tür auf einer weichen Unterlage ablegen.

3.6.6 Abdeckung oben umsetzen

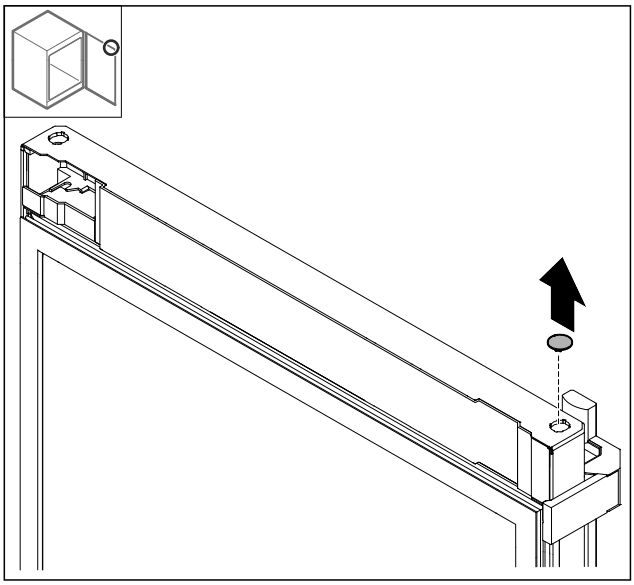


Fig. 12

- ▶ Abdeckung herausnehmen.

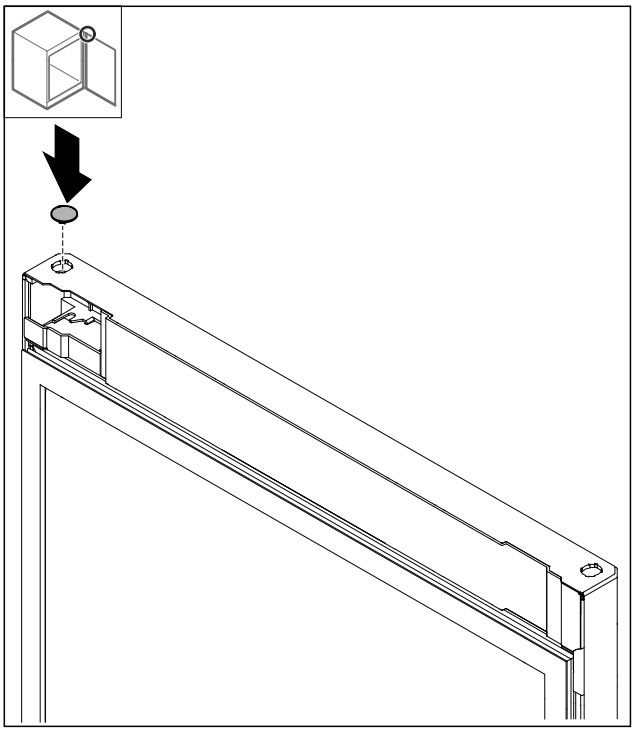


Fig. 13

- ▶ Abdeckung einsetzen.

3.6.7 Anschlagblech umsetzen

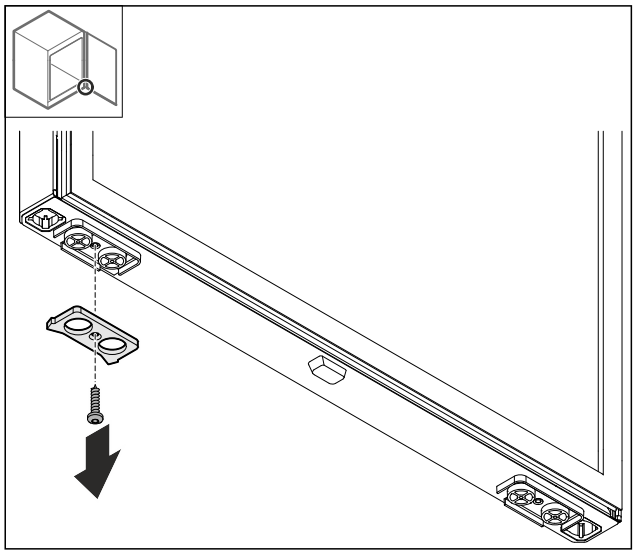


Fig. 14

▶ Anschlagblech demontieren.

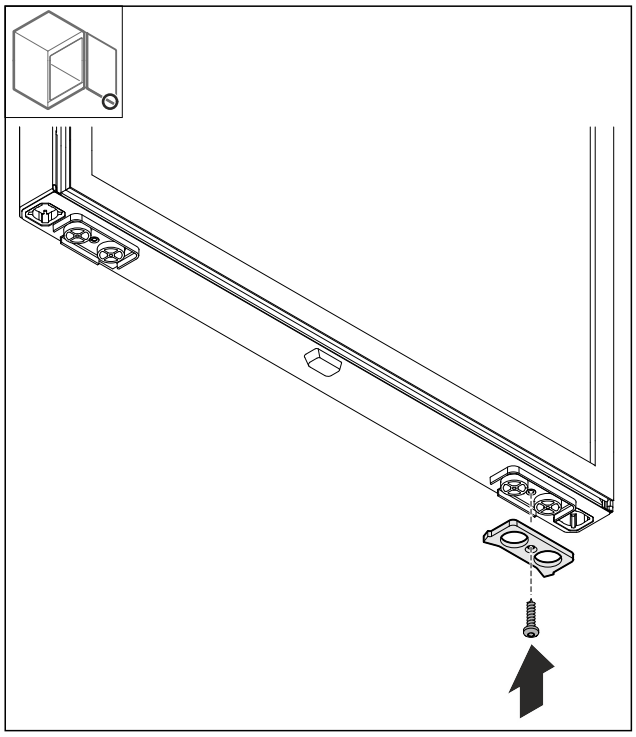


Fig. 15

▶ Anschlagblech auf der Gegenseite montieren.

3.6.8 Griff umbauen

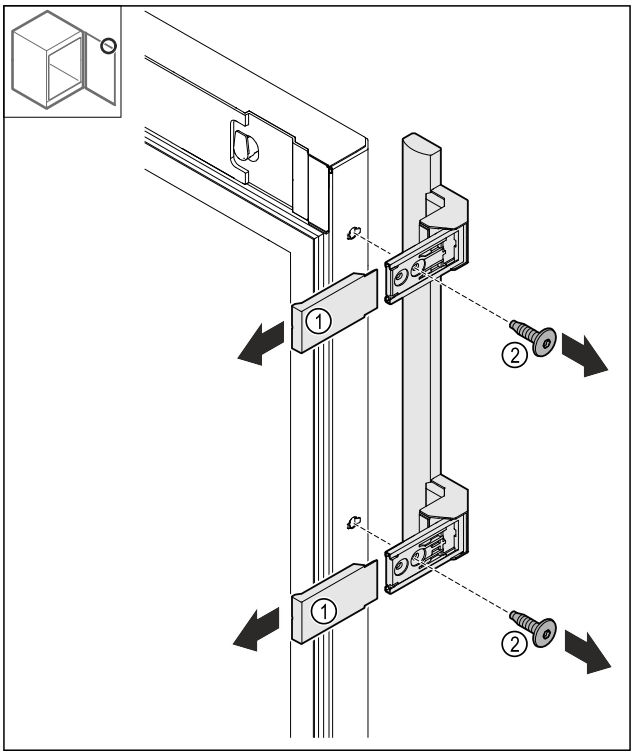


Fig. 16

▶ Abdeckungen *Fig. 16 (1)* abziehen.
▶ Schrauben *Fig. 16 (2)* lösen.
▶ Griff abnehmen.

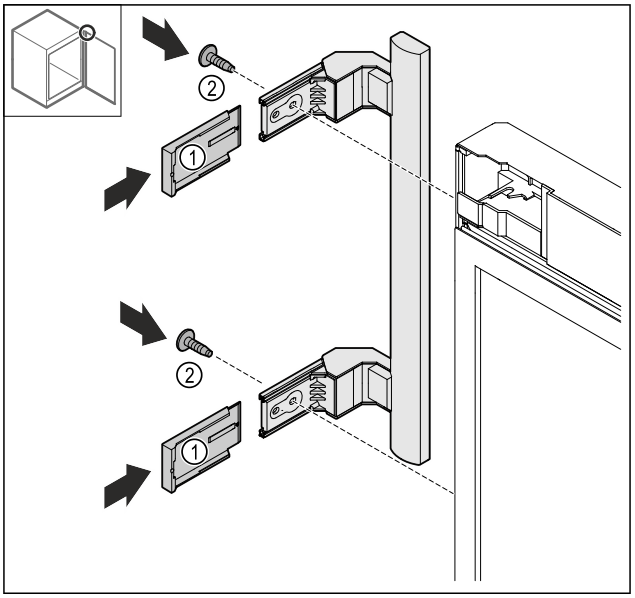


Fig. 17

▶ Stopfen auf Gegenseite umsetzen.*
▶ Griff auf die Gegenseite anschrauben.
▶ Abdeckungen *Fig. 17 (1)* aufschieben.

3.6.9 Abdeckung abnehmen

▶ Tür abschließen.

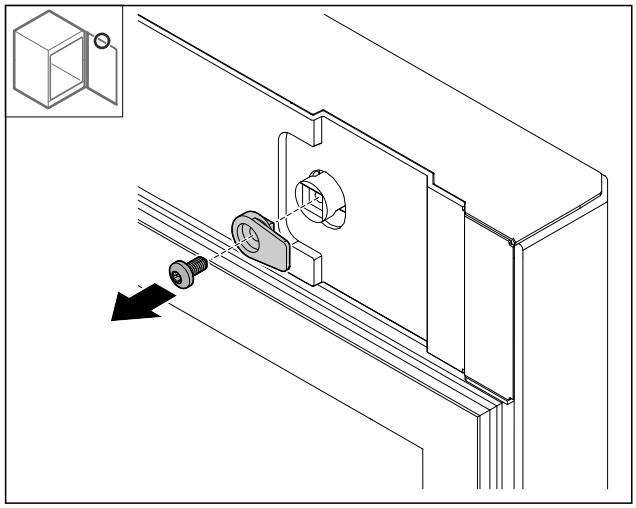


Fig. 18

▶ Schließhaken demontieren.

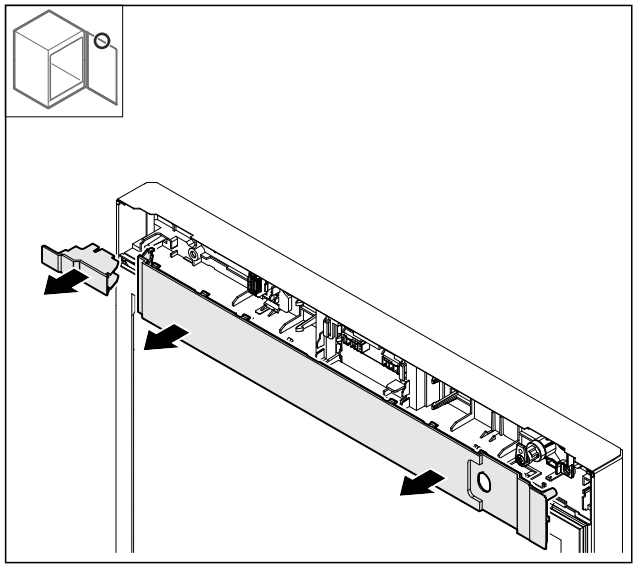


Fig. 19

▶ Abdeckungen abnehmen.

3.6.10 Schloss umbauen

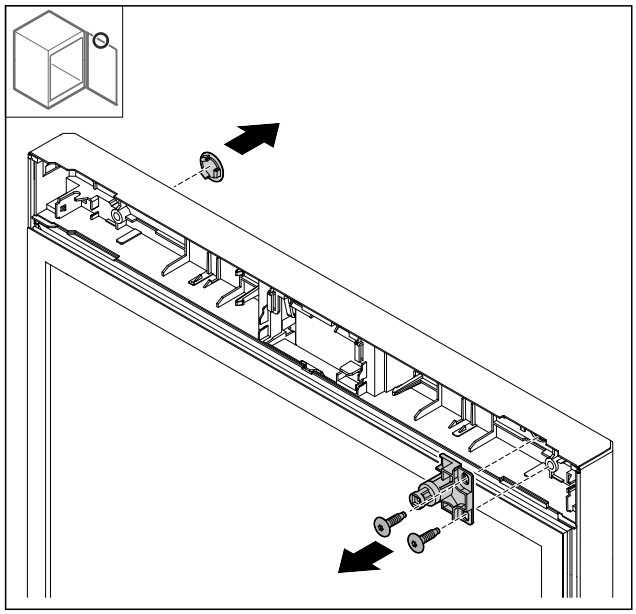


Fig. 20 Beispielhafte Darstellung: Geschäumte Tür

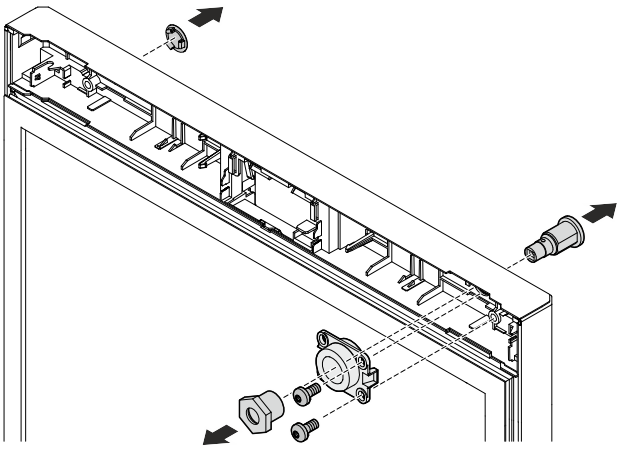


Fig. 21 Beispielhafte Darstellung: Glastür

▶ Abdeckung abnehmen.

▶ Schloss ausbauen.

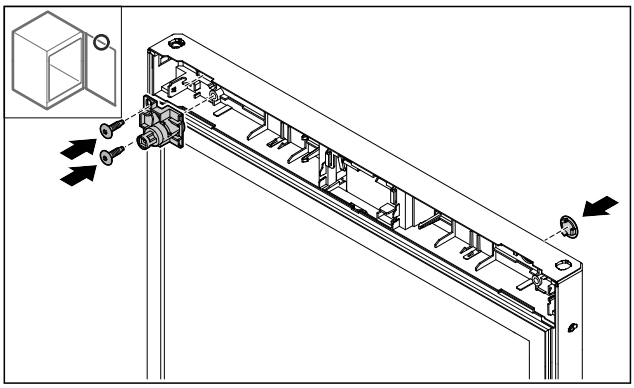


Fig. 22 Beispielhafte Darstellung: Geschäumte Tür

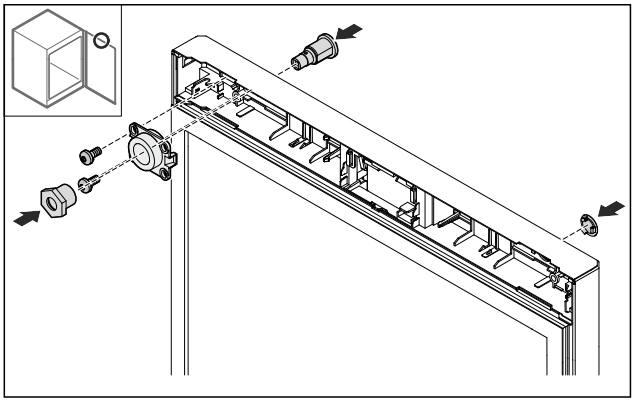


Fig. 23 Beispielhafte Darstellung: Glastür

▶ Abdeckung auf der Gegenseite montieren.

▶ Geschäumte Tür: Schloss um 180° gedreht auf der Gegenseite montieren.

-oder-

▶ Glastür: Schloss und Halterung auf der Gegenseite montieren.

3.6.11 Abdeckung aufsetzen

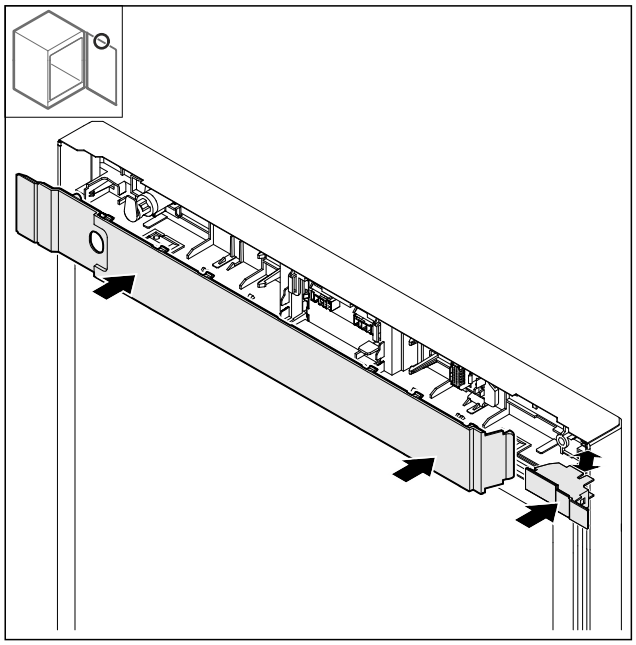


Fig. 24

▶ Abdeckungen um 180° gedreht montieren. Darauf achten, dass das Kabel durch die obere Öffnung der kleinen Abdeckung führt.

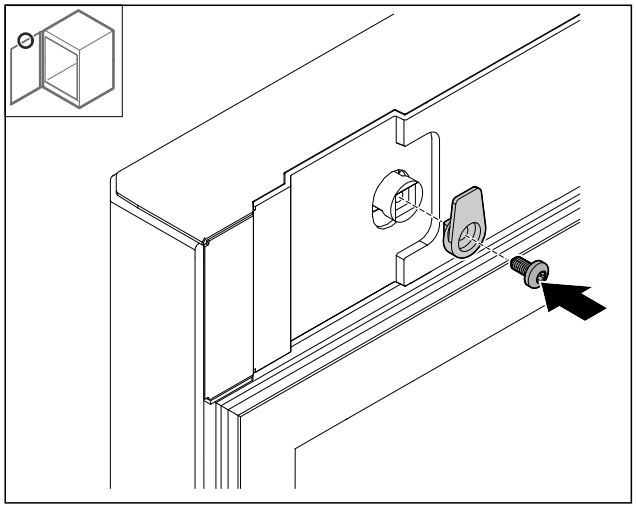


Fig. 25

▶ Schließhaken montieren.

3.6.12 Scharnier oben umbauen

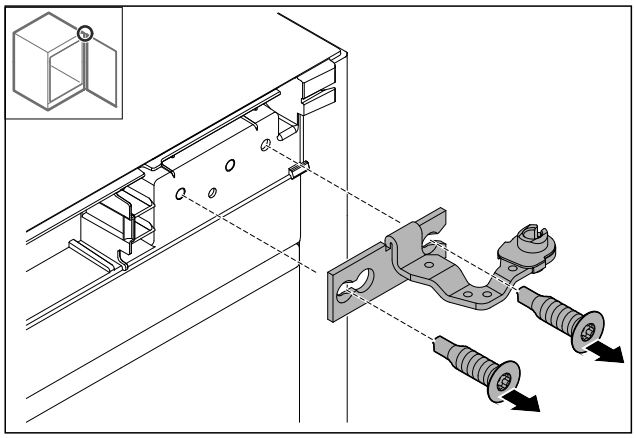


Fig. 26

▶ Scharnier demontieren.

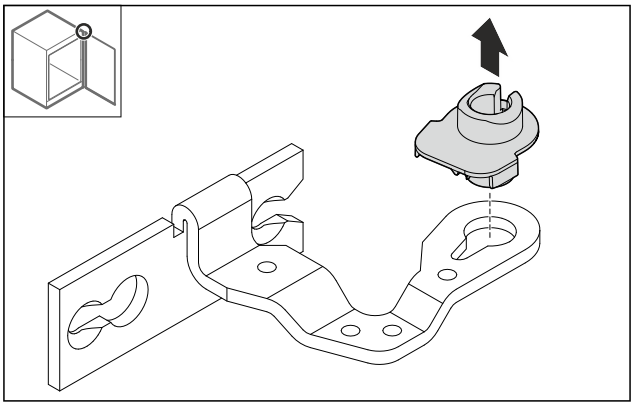


Fig. 27

▶ Lagerbuchse herausdrücken.

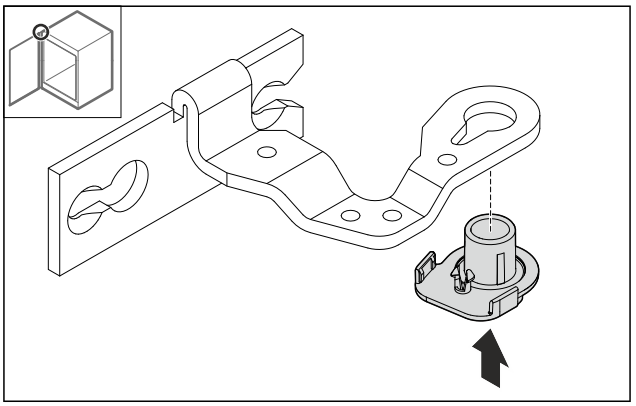


Fig. 28

▶ Lagerbuchse um 180° gedreht an Unterseite hineindrücken.

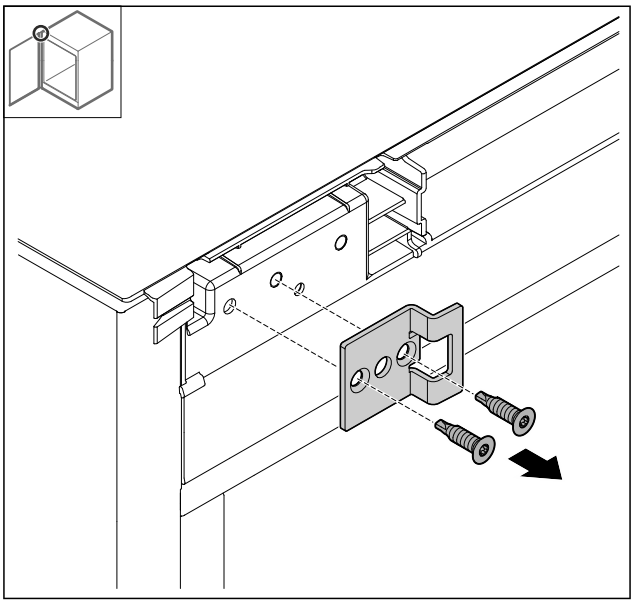


Fig. 29

▶ Schließwinkel demontieren.

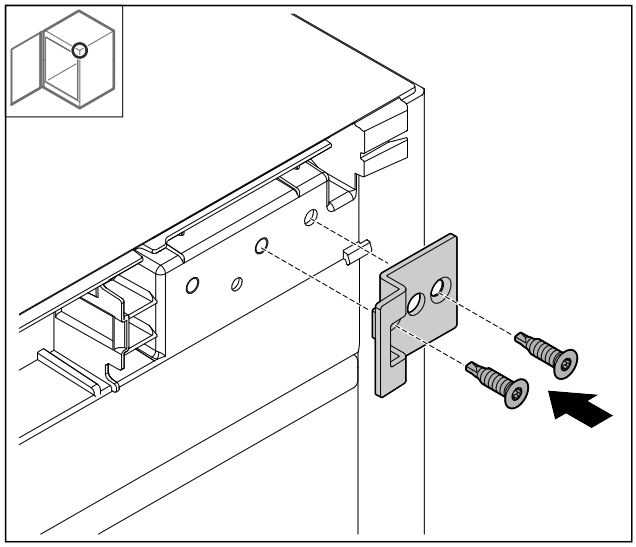


Fig. 30

▶ Schließwinkel um 180° gedreht auf der Gegenseite montieren.

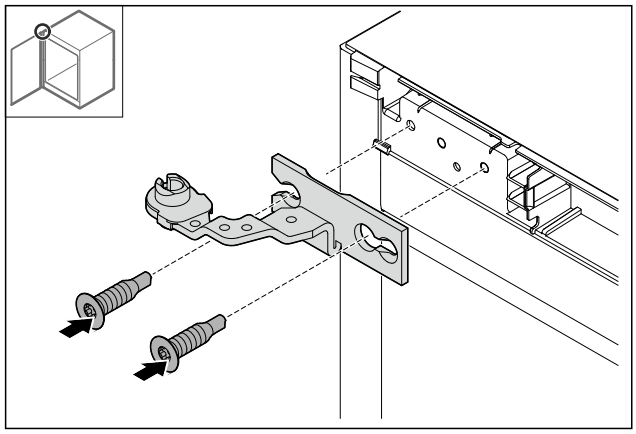


Fig. 31

▶ Scharnier montieren.

3.6.13 Scharnier unten umbauen

ACHTUNG
Verletzungsgefahr durch gespannte Feder!

▶ Verschraubung *Fig. 32 (1)* des Schließsystems nicht zerlegen.

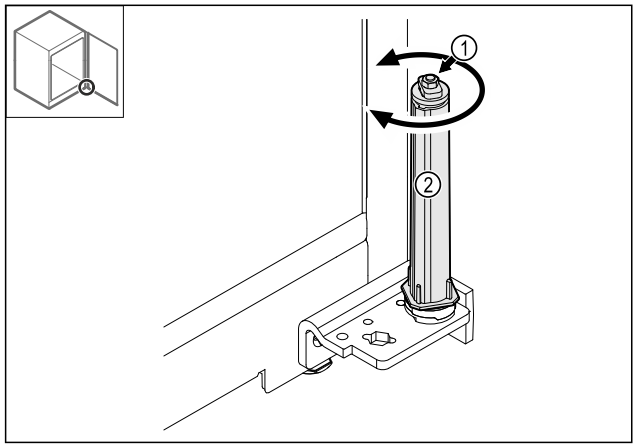


Fig. 32

▶ Schließsystem *Fig. 32 (2)* drehen, bis es klickt.
▷ Vorspannung des Schließsystem ist gelöst.

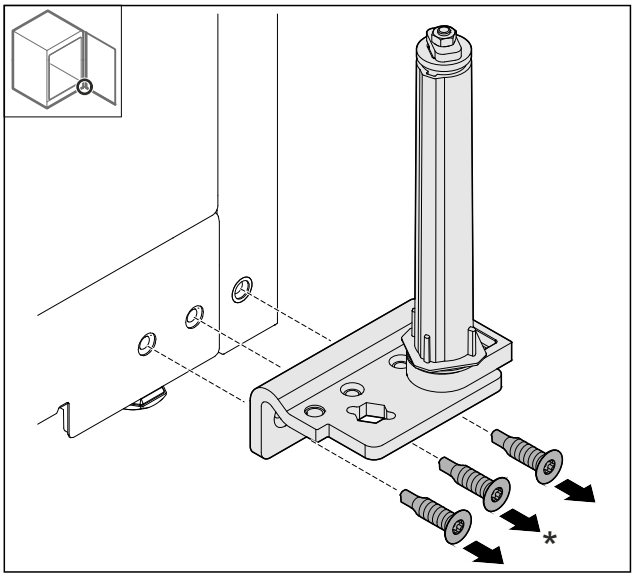


Fig. 33

▶ Scharnierwinkel demontieren.

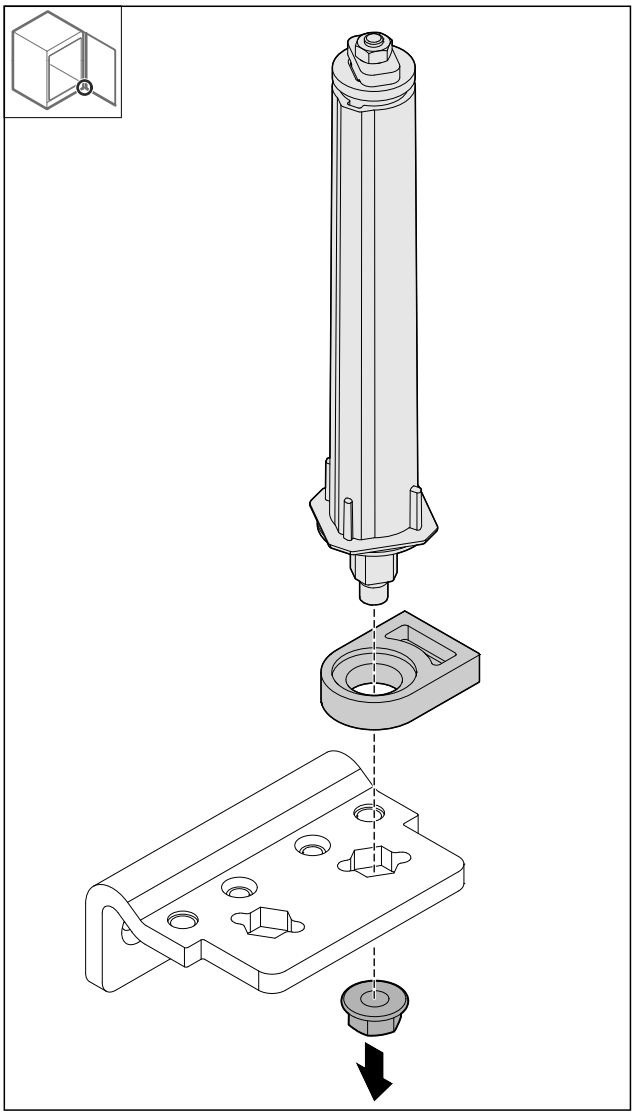


Fig. 34

▶ Mutter lösen.

Hinweis
Beim Einsetzen auf die korrekte Ausrichtung des Schließsystems achten.

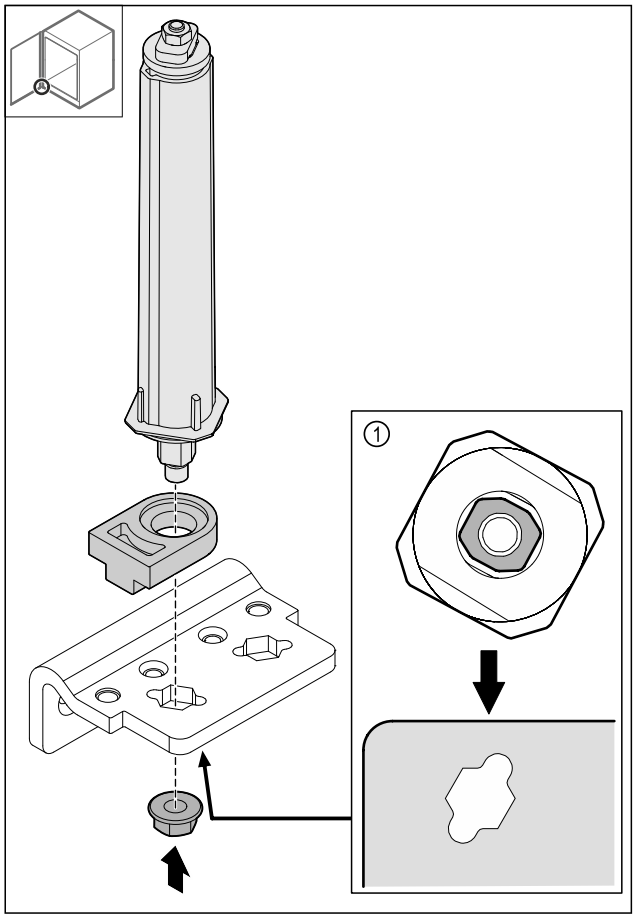


Fig. 35 Ansicht von unten: Fig. 35 (1)

▶ Schließsystem im Scharnierwinkel umsetzen und mit der Mutter fixieren.

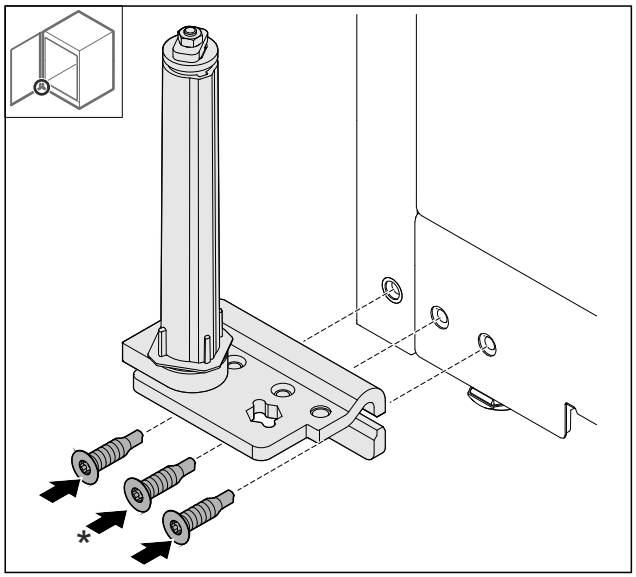


Fig. 36

▶ Scharnierwinkel auf Gegenseite montieren.

Hinweis
Die korrekte Ausrichtung und Vorspannung ist wichtig für die Funktion des Schließsystems.

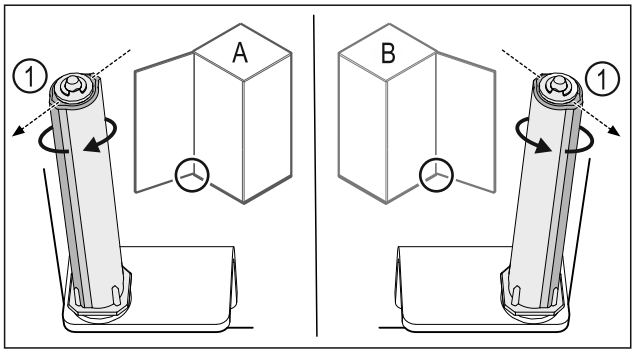


*Fig. 37 Linksanschlag (**A**) / Rechtsanschlag (**B**)*

▶ Schließsystem gegen den Widerstand drehen, bis der Steg des Schließsystems *Fig. 37 (1)* nach außen zeigt.
▷ Schließsystem bleibt selbstständig in dieser Position stehen.
▷ Schließsystem ist ausgerichtet und vorgespannt.

3.6.14 Tür montieren

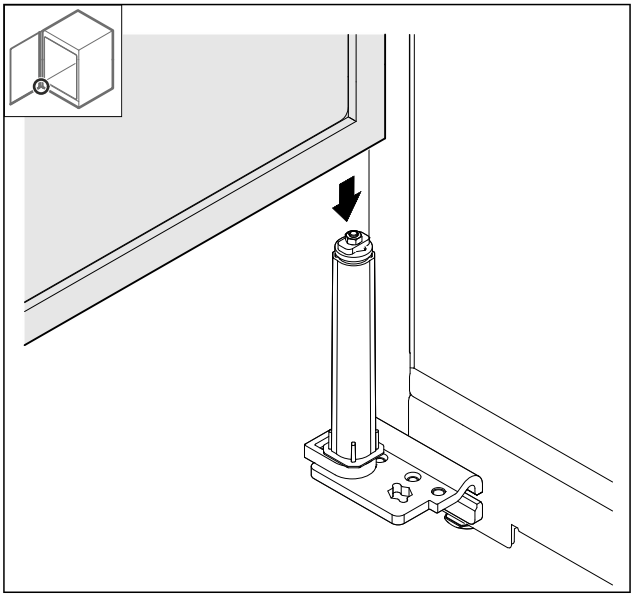


Fig. 38

▶ Tür auf das Schließsystem aufsetzen.

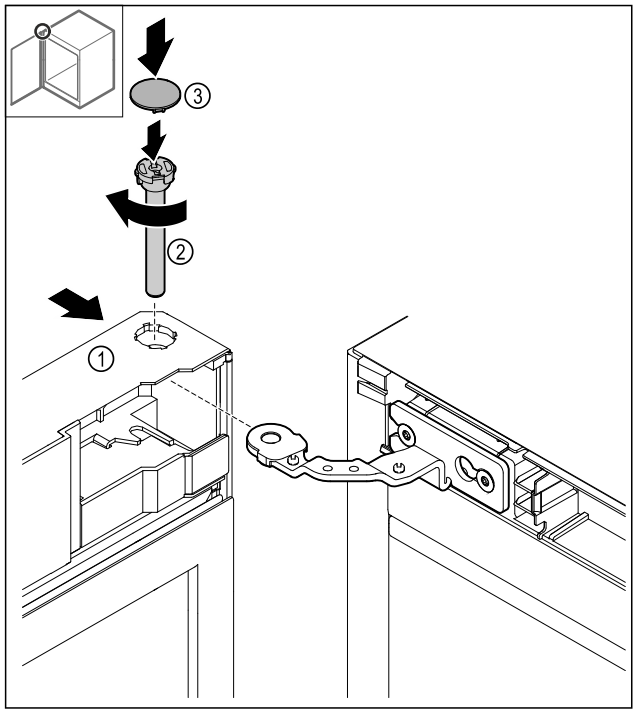


Fig. 39

▶ Tür *Fig. 39 (1)* oben auf das Scharnier schieben.
▶ Bolzen *Fig. 39 (2)* einstecken und im Uhrzeigersinn festdrehen.
▶ Abdeckung *Fig. 39 (4)* aufsetzen.

3.6.15 Abdeckungen aufsetzen

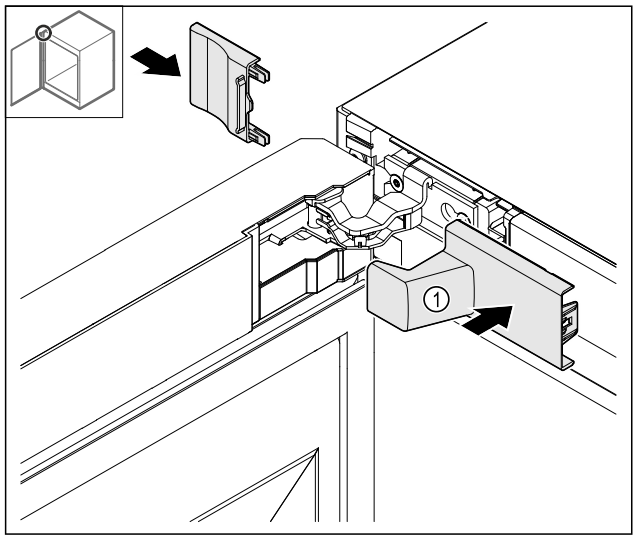


Fig. 40

(1) Abdeckung ist im Lieferumfang des Geräts enthalten.

▶ Abdeckungen aufsetzen.

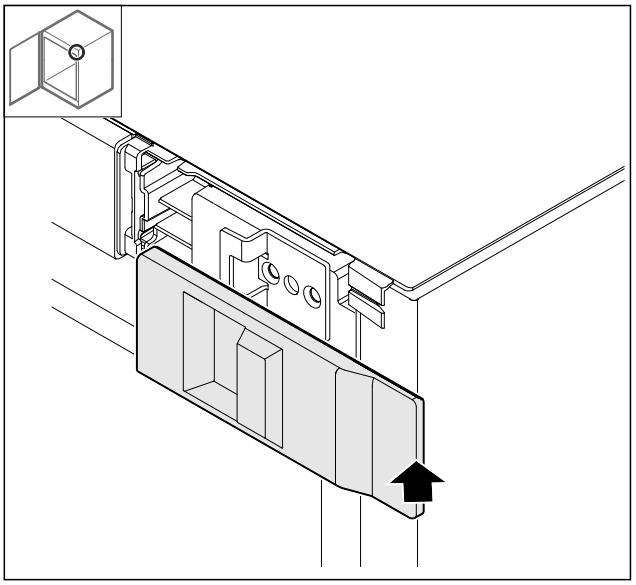


Fig. 41

▶ Abdeckung aufsetzen.

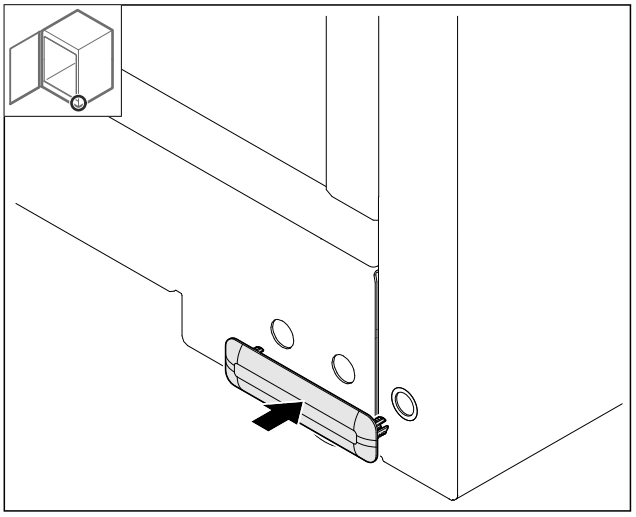


Fig. 42

▶ Abdeckung aufsetzen.

3.6.16 Arbeitsplatte montieren*

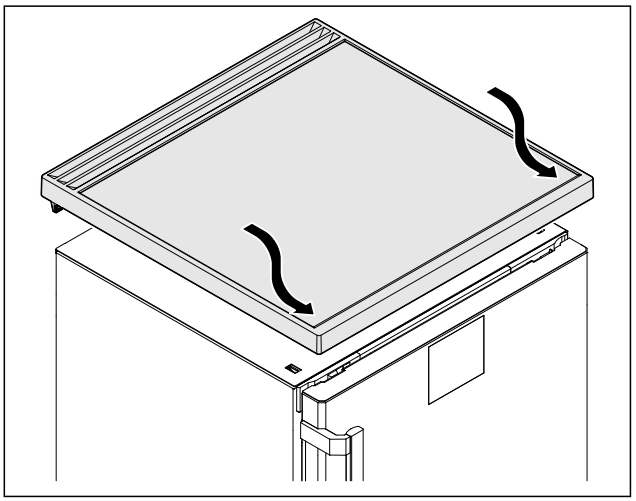


Fig. 43

▶ Arbeitsplatte aufsetzen.

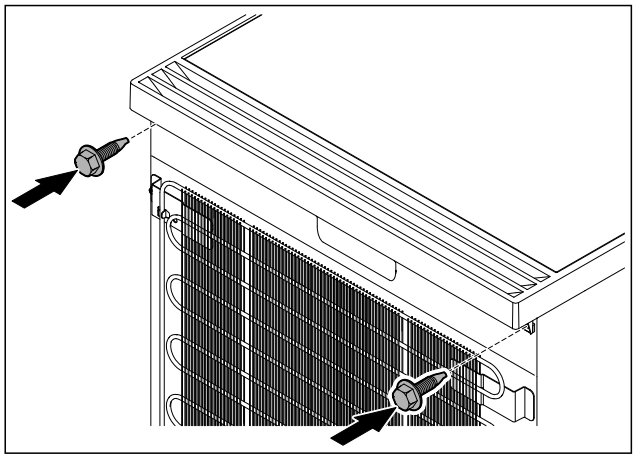


Fig. 44

▶ Arbeitsplatte anschrauben.

3.7 Tür ausrichten

Wenn die Tür nicht gerade ist, dann können Sie die Tür am unteren Scharnierwinkel justieren.

▶ Beide Schrauben leicht lösen und Tür mit Scharnierwinkel nach rechts oder links verschieben.
▶ Schrauben bis zum Anschlag festziehen.
▷ Die Tür ist gerade ausgerichtet.

3.8 Gerät aufstellen

VORSICHT
Verletzungs- und Beschädigungsgefahr!
▶ Gerät mit 2 Personen aufstellen.

VORSICHT
Verletzungs- und Beschädigungsgefahr!
Die Tür kann an der Wand anschlagen und dadurch beschädigt werden. Bei Glastüren kann das beschädigte Glas zu Verletzungen führen!
▶ Tür vor dem Anschlagen an der Wand schützen. Türstopper, z.B. Filzstopper, an der Wand anbringen.

▶ Alle benötigten Bauteile (zum Beispiel Netzkabel) an der Rückseite vom Gerät anschließen und zur Seite führen.

Hinweis
Kabel können beschädigt werden!
▶ Kabel beim Zurückschieben nicht einklemmen.

3.9 Gerät ausrichten

ACHTUNG
Verformung des Gerätekorpus und Tür schließt nicht.
▶ Gerät horizontal und vertikal ausrichten.
▶ Bodenunebenheiten mit den Stellfüßen ausgleichen.

WARNUNG
Unsachgemäße Höheneinstellung des Stellfußes!
Schwere bis tödliche Verletzungen. Durch falsche Höheneinstellung kann sich das Unterteil des Stellfußes lösen und das Gerät kippen.
▶ Den Stellfuß nicht zu weit herausdrehen.

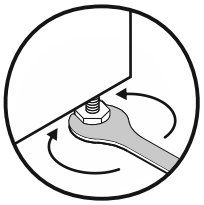


Fig. 45

Gerät anheben:
▶ Stellfuß im Uhrzeigersinn drehen.

Gerät absenken:
▶ Stellfuß gegen Uhrzeigersinn drehen.

3.10 Aufstellen mehrerer Geräte

ACHTUNG
Beschädigungsgefahr durch Kondenswasser zwischen den Seitenwänden!
▶ Das Gerät nicht direkt neben einem weiteren Kühlgerät aufstellen.
▶ Geräte im Abstand von 3 cm zwischen den Geräten aufstellen.
▶ Mehrere Geräte nur bis Temperaturen der Klimaklasse CC2 (32,2 °C, 65 % Luftfeuchte) nebeneinander aufstellen.
▶ Bei höherer Luftfeuchte Abstand zwischen den Geräten vergrößern.

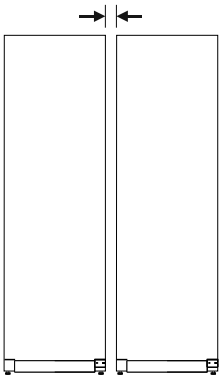


Fig. 46 Side-by-Side-Aufstellung

Hinweis
Ein Side-by-Side-Kit ist als Zubehör über den Liebherr-Kundenservice erhältlich. (siehe 10.3 Kundenservice)

3.11 Gerät unter einer Arbeitsplatte einschieben

Sie können Tischgeräte mit einer Gerätehöhe von maximal 850 mm unter einer durchgehenden Arbeitsplatte einschieben.

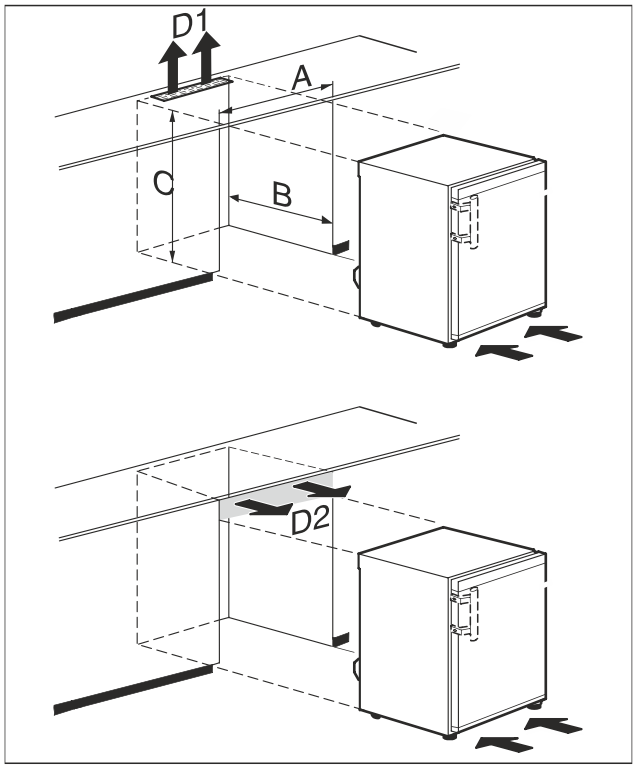


Fig. 47

(A) Gerätebreite ohne Tischplatte
(B) Nischentiefe
(C) Nischenhöhe
(D1) Belüftungsquerschnitt in der Arbeitsplatte
(D2) Belüftungsquerschnitt zwischen Arbeitsplatte und Gerät

A	mindestens 600 mm
B	mindestens 550 mm
C	mindestens 825 mm
D1 oder D2	mindestens 200 cm²

WARNUNG
Brandgefahr durch Kurzschluss!
- ▶ Wenn Sie das Gerät aufstellen: Netzanschlussleitung nicht knicken, einklemmen oder beschädigen.
- ▶ Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
- ❑ Tischplatte ist abgenommen.
- ❑ Steckdose ist leicht zugänglich und liegt nicht hinter dem Gerät.

▶ Gerät unter Arbeitsplatte einschieben.

3.12 Nach dem Aufstellen

▶ Alle Transportsicherungsteile im Innenraum entfernen.

ACHTUNG
Sachbeschädigung durch spitze oder scharfe Gegenstände!
Wenn Sie spitze oder scharfe Gegenstände beim Entfernen von Verpackungsmaterial verwenden, können Sie das Gerät beschädigen.
- ▶ Keine spitzen oder scharfen Gegenstände zum Entfernen von Verpackungsmaterial verwenden.

▶ Schutzfolien im Innenraum entfernen: Folie flach entlang des Bauteils abziehen, um die Haftungskraft der Folie zu minimieren.

▶ Gerät reinigen. (siehe 9.2 Gerät reinigen)
▶ Typ (Modell, Nummer), Gerätebezeichnung, Geräte-/Seriennummer, Kaufdatum und Händleranschrift notieren.

3.13 Gerät an Stromversorgung anschließen

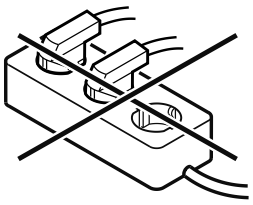
WARNUNG
Stromschlaggefahr und Verletzungsgefahr durch beschädigtes Gerät oder beschädigte Netzanschlussleitung!
Lebensgefahr und Schnittverletzungen. Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beim Transport beschädigt wurden, dann können Sie einen tödlichen Stromschlag erhalten. Sie können sich außerdem an beschädigten Teilen des Gerätegehäuses schneiden.
- ▶ Gerät und Netzanschlussleitung nach Transport auf Beschädigungen prüfen.
- ▶ Gerät auf keinen Fall in Betrieb nehmen, wenn Gerät oder Netzanschlussleitung beschädigt sind.
- ▶ Kundenservice kontaktieren.

Sie schließen Ihr Gerät mithilfe der separat gelieferten Netzanschlussleitung an das Stromnetz an. Die Netzanschlussleitung hat an einem Ende eine Kaltgerätebuchse und am anderen Ende einen Netzstecker.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
- Gerät und Netzanschlussleitung sind unbeschädigt.
- Gerät ist vorschriftsmäßig aufgestellt. (siehe 3.8 Gerät aufstellen)
- Anforderungen an den elektrischen Anschluss sind eingehalten.
- Maße für den vorschriftsmäßigen Anschluss sind bekannt und eingehalten.
- Netzspannung und Frequenz entsprechen den Angaben auf dem Typenschild.
- Steckdose ist vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert.
- Auslösestrom der Sicherung liegt zwischen 10 A und 16 A.
- Steckdose ist leicht zugänglich und liegt nicht hinter dem Gerät.

ACHTUNG
Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Betrieb!
Beschädigung der elektrischen Komponenten des Geräts.
- ▶ Ausschließlich mitgelieferte Netzanschlussleitung verwenden.

WARNUNG
Brandgefahr durch unsachgemäßes Anschließen!
Verbrennungen.
Beschädigungen am Gerät.
- ▶ Keine Verlängerungskabel verwenden.
- ▶ Keine Verteilerleisten verwenden.



ACHTUNG
Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßes Anschließen!
Beschädigungen am Gerät.
- ▶ Gerät nicht an Inselwechselrichtern, wie z.B. Solarstromanlagen und Benzingeneratoren, anschließen.

▶ Netzstecker der Netzanschlussleitung an die Spannungsversorgung anschließen. Auf festen Sitz des Netzsteckers in der Steckdose achten.
▷ Gerät ist angeschlossen. Erstinbetriebnahme siehe folgende Kapitel oder Gebrauchsanweisung.

3.14 Verpackung entsorgen

WARNUNG
Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!
▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Die Verpackung ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt:
- Wellpappe/Pappe
- Teile aus geschäumtem Polystyrol
- Folien und Beutel aus Polyethylen
- Umreifungsbänder aus Polypropylen
- genagelter Holzrahmen mit Scheibe aus Polyethylen*

▶ Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

4 Funktionsweise des Displays

Sie bedienen Ihr Gerät mit dem Touchbutton.

4.1 Navigation mit Touchbutton und Symbolerklärung

In den Abbildungen werden verschiedene Symbole zur Navigation mit dem Touchbutton verwendet. Folgende Tabelle beschreibt diese Symbole.

Symbol	Beschreibung
	**Touchbutton kurz mit Finger berühren:** Durch Hauptmenü und durch Untermenü navigieren. Wenn eine Zahl in der Hand abgebildet ist: An der Zahl erkennen Sie, wie oft Sie den Touchbutton nacheinander kurz berühren müssen, um zu einer bestimmten Funktion zu navigieren.
	**Touchbutton 3 Sekunden lang mit Finger berühren:** Gerät einschalten. Im Hauptmenü: Gerät ausschalten. Im Untermenü: Zum Hauptmenü wechseln. Aktive Funktion des Untermenüs deaktivieren.
	**Touchbutton 7 Sekunden lang mit Finger berühren:** Im Hauptmenü: Untermenü öffnen.
	**Pfeil mit Uhr:** Es dauert mehr als 10 Sekunden, bis die nachfolgende Anzeige im Display erscheint.
 2s 5s 10s	**Pfeil mit Zeitangabe:** Es dauert die angegebene Zeit, bis die nachfolgende Anzeige im Display erscheint.

4.2 Menüs

Die Gerätefunktionen sind auf verschiedene Menüs verteilt.

Menü	Beschreibung
Hauptmenü	Wenn Sie das Gerät einschalten, dann befinden Sie sich automatisch im Hauptmenü. Von hier aus navigieren Sie zu Gerätefunktionen und zum Untermenü.
Untermenü	Das Untermenü enthält weitere Gerätefunktionen zum Einstellen Ihres Geräts.

4.2.1 Hauptmenü

Im Hauptmenü können Sie die folgenden Funktionen aktivieren/deaktivieren:

LED	Beschreibung
	Temperatur 1 °C
	Temperatur 3 °C
	Temperatur 5 °C
	Temperatur 7 °C
	Temperatur 9 °C

Bedeutung der LEDs im Hauptmenü

4.2.1 Hauptmenü öffnen

Wenn Sie das Gerät einschalten, dann befinden Sie sich automatisch im Hauptmenü.
Wenn Sie sich im Untermenü befinden und zum Hauptmenü wechseln möchten:
▶ Handlungsschritte (siehe 4.2.2 Untermenü verlassen) durchführen.

4.2.1 Im Hauptmenü navigieren

Wenn Sie im Hauptmenü navigieren, dann folgt nach LED 5 wieder LED 1.



Fig. 48

▶ Touchbutton so oft kurz berühren, bis LED der gewünschten Funktion leuchtet.
▷ Funktion ist aktiviert.

4.2.1 Ruhemodus des Displays

Wenn Sie den Touchbutton im Hauptmenü 10 Sekunden lang nicht berühren, dann wechselt das Display in den Ruhemodus. Der Ruhemodus verhindert, dass Sie die Temperatur durch versehentliches Berühren des Touchbuttons verstellen.

Ruhemodus beenden:



Fig. 49

▶ Touchbutton kurz berühren.
▷ Bestätigungston ertönt.
▷ Eingestellte Temperatur blinkt einmal.
▷ Ruhemodus ist beendet.

4.2.2 Untermenü

Im Untermenü können Sie die folgenden Funktionen aktivieren/deaktivieren:

LED	Beschreibung	Position LED
	Eingabesperre	LED 1
	Präsentationslicht	LED 2
	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	LED 3

Bedeutung der LEDs im Untermenü

4.2.2 Untermenü öffnen



Fig. 50

▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen, bis nach 7 Sekunden ein doppelter Bestätigungston ertön.
▷ LEDs 1-5 leuchten: Sie befinden sich im Untermenü.
▷ Wenn Sie 5 Sekunden lang keine Aktion am Display durchführen, springt die Anzeige zum Hauptmenü zurück.

4.2.2 Untermenü verlassen



Fig. 51

▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
-oder-
▶ Touchbutton 5 Sekunden lang nicht berühren.
▷ Sie befinden sich im Hauptmenü.

4.2.2 Im Untermenü navigieren

Wenn Sie im Untermenü navigieren, dann folgt nach der LED der letzten Funktion des Untermenüs wieder LED 1.



Fig. 52

▶ Touchbutton so oft kurz berühren, bis LED der gewünschten Funktion leuchtet.
▷ Nach 5 Sekunden ohne Interaktion wird ausgewählte Funktion automatisch aktiviert.

5 Inbetriebnahme

5.1 Gerät einschalten (Erstinbetriebnahme)

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

❑ Gerät ist entsprechend Montageanweisung aufgestellt und angeschlossen.
❑ Alle Klebestreifen, Klebe- und Schutzfolien sowie Transportsicherungen im und am Gerät sind entfernt.
❑ Alle Werbeeinleger aus den Schubfächern sind entnommen.
❑ Funktionsweise des Displays ist bekannt. (siehe 4 Funktionsweise des Displays)

Gerät einschalten:

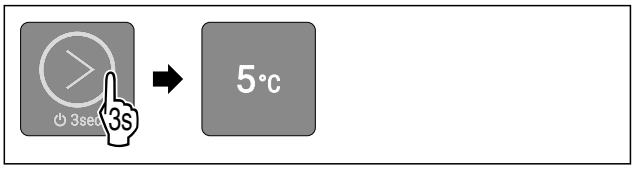


Fig. 53

▶ Touchbutton nach Abbildung 3 Sekunden lang berühren, bis Bestätigungston ertönt.
▷ Gerät ist eingeschaltet.
▷ Innenbeleuchtung ist aktiviert.*
▷ Gerät kühlt auf werksseitig eingestellte Zieltemperatur.
▷ Eingabesperre ist aktiviert. (siehe Eingabesperre)

Gerät startet im Demomodus:

Wenn das Gerät im Demomodus startet:
▶ Demomodus deaktivieren. (siehe Demomodus deaktivieren)

Display wechselt in den Ruhemodus:

Wenn das Display in den Ruhemodus wechselt:
▶ Touchbutton kurz berühren. (siehe 4.2.1 Ruhemodus des Displays)

Hinweis
Der Hersteller empfiehlt:
▶ Hinweise zur Lagerung beachten. (siehe 6.1 Hinweise zur Lagerung)

Hinweis
Sie erhalten Zubehör im Liebherr-Hausgeräte-Shop unter go.liebherr.com/47wtc4.

6 Lagerung

6.1 Hinweise zur Lagerung

Hinweis
Das Nichtbefolgen dieser Vorgaben kann zum Verderb von Lebensmitteln führen.

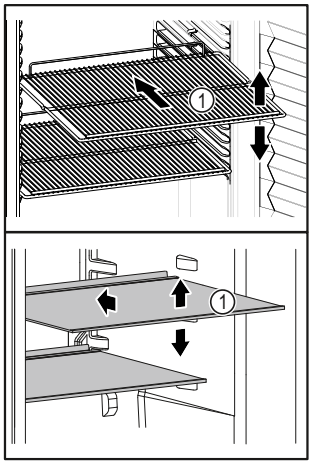


Fig. 54 Beispielhafte Darstellung

Beim Einlagern beachten:

- ❑ Wenn Ablageflächen *Fig. 54 (1)* versetzbar sind, Ablageflächen je nach Höhe anpassen.
- ❑ Maximale Beladung beachten. (siehe 10.1 Technische Daten)
- ❑ Gerät erst beladen, sobald die Lagertemperatur erreicht wurde (Einhaltung Kühlkette).
- ❑ Kühlgut darf Rückwand nicht berühren.
- ❑ Kühlgut ragt nicht über die Ablageflächen hinaus.
- ❑ Kühlgut gut verpacken.
- ❑ Kühlgut, das leicht Geruch oder Geschmack annimmt oder abgibt, in geschlossene Behälter verpacken oder abdecken.
- ❑ Flüssigkeiten in geschlossenen Behältern aufbewahren.
- ❑ Rohes Fleisch oder rohen Fisch in sauberen, geschlossenen Behältern verpacken. So verhindern Sie, dass Fleisch oder Fisch andere Lebensmittel berühren oder auf diese tropfen.
- ❑ Kühlgut mit Abstand lagern, damit die Luft gut zirkulieren kann.

6.2 Lagerzeiten

Es gilt das auf der Verpackung angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum als Richtwert für die Lagerzeit.

7 Bedienung

7.1 Bedien- und Anzeigeelemente

Das Display ermöglicht einen schnellen Überblick über den aktuellen Gerätezustand, die Temperatureinstellung, den Zustand von Funktionen sowie Meldungen.

Sie bedienen Ihr Gerät mit dem Touchbutton.

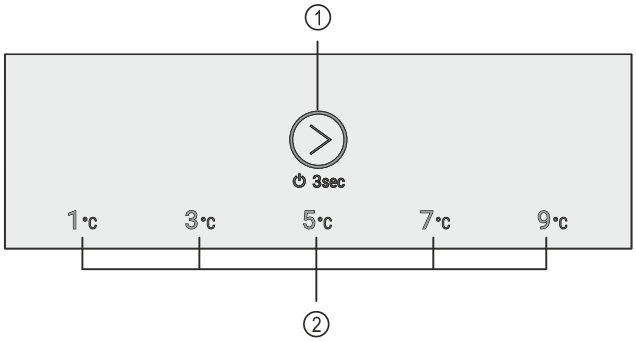


Fig. 55 Beispielhafte Darstellung: Display

(1) Touchbutton (Bedienelement)
(2) Temperaturanzeige/Statusanzeige

7.1.1 Temperaturanzeige/Statusanzeige

Die Temperaturanzeige/Statusanzeige besteht aus fünf LEDs:

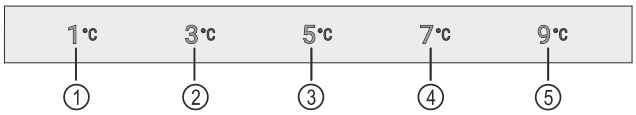


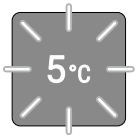
Fig. 56 Beispielhafte Darstellung

(1) LED 1
(2) LED 2
(3) LED 3
(4) LED 4
(5) LED 5

Die LEDs zeigen im Hauptmenü Temperatureinstellungen (siehe 4.2.1 Hauptmenü) und im Untermenü Funktionen (siehe 4.2.2 Untermenü) an.

7.1.2 LED-Verhalten

Sie erkennen den Gerätezustand am Leuchten oder Blinken der LEDs:

LED-Verhalten (beispielhafte Darstellung)	Beschreibung
	**LED leuchtet nicht:** LED ist nicht ausgewählt. Funktion ist nicht aktiv.
	**LED leuchtet:** LED ist ausgewählt oder Funktion ist aktiv.
	**Mehrere LEDs blinken gleichzeitig:** Fehler ist aufgetreten. (siehe 7.3 Meldungen)

LED-Verhalten

7.1.3 Akustische Signale

Ein akustisches Signal ertönt in den folgenden Fällen:

Akustisches Signal	Beschreibung
Bestätigungston	Ertönt, wenn Sie den Touchbutton berühren.
Alarmton	Ertönt, wenn ein Fehler auftritt. (siehe 7.3 Meldungen)

Akustisches Signal	Beschreibung
Fehlerton	Ertönt, wenn Sie den Touchbutton berühren, aber die Interaktion nicht möglich ist.

7.2 Gerätefunktionen

7.2.1 Hinweise zu den Gerätefunktionen

Die Gerätefunktionen sind werksseitig so eingestellt, dass Ihr Gerät voll funktionsfähig ist.

Bevor Sie die Gerätefunktionen verändern, aktivieren oder deaktivieren, stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Sie haben die Beschreibungen zur Funktionsweise des Displays gelesen und verstanden. (siehe 4 Funktionsweise des Displays)
- ❑ Sie haben sich mit den Bedien- und Anzeigeelementen Ihres Geräts vertraut gemacht. (siehe 7.1 Bedien- und Anzeigeelemente)

Gerät aus- und einschalten

Mit dieser Funktion schalten Sie das gesamte Gerät aus und ein.

Gerät ausschalten

Wenn Sie das Gerät ausschalten, dann bleiben zuvor vorgenommene Einstellungen gespeichert.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Handlungsanweisungen sind durchgeführt.
- ❑ Sie befinden sich im Hauptmenü. (siehe 4.2.2 Untermenü verlassen)

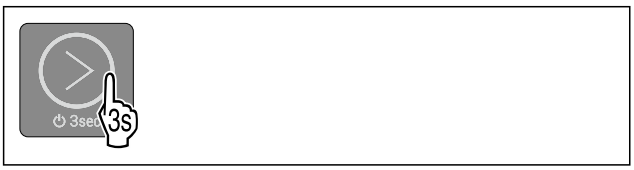


Fig. 57

▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen, bis Bestätigungston ertönt.
▷ LEDs des Displays leuchten nicht mehr.
▷ Innenbeleuchtung ist deaktiviert.*
▷ Gerät ist ausgeschaltet.

Gerät einschalten

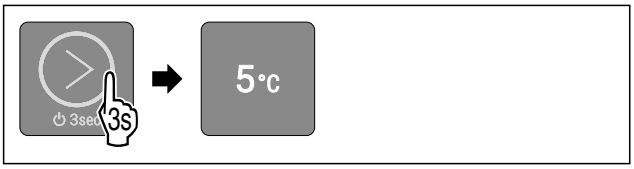


Fig. 61 Beispielhafte Darstellung: Bei Geräten ohne Smart-Module

▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen, bis Bestätigungston ertönt.
▷ Gerät ist eingeschaltet.
▷ Innenbeleuchtung ist aktiviert.*
▷ Bei Erstinbetriebnahme: Gerät kühlt auf die werksseitig eingestellte Zieltemperatur.
▷ Wenn Gerät zuvor bereits in Betrieb war: Gerät kühlt auf die zuvor eingestellte Zieltemperatur.

Temperatur

Mit dieser Funktion stellen Sie die Temperatur ein.

Die Temperatur ist abhängig von den folgenden Faktoren:

- Häufigkeit des Türöffnens
- Dauer des Türöffnens
- Raumtemperatur des Aufstellorts
- Art, Temperatur und Menge der Lebensmittel

Temperatur einstellen

Die Funktion befindet sich im Hauptmenü auf den Positionen der LEDs 1-5.

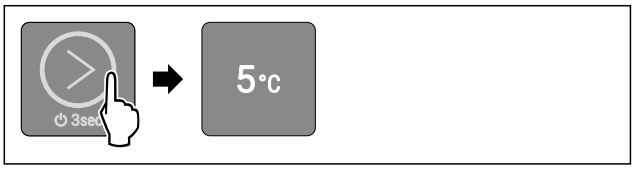


Fig. 63 Beispielhafte Darstellung

▶ Touchbutton nach Abbildung so oft kurz berühren, bis gewünschte Temperatur leuchtet.
▷ Temperatur ist eingestellt.
▷ Gerät kühlt auf eingestellte Zieltemperatur.

Präsentationslicht

Mit dieser Funktion stellen Sie die Innenraumbeleuchtung ein.

Präsentationslicht aktivieren

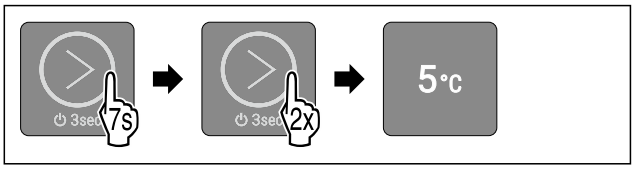


Fig. 64

▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
▷ LED 2 leuchtet.
▷ Präsentationslicht ist aktiviert.

Präsentationslicht deaktivieren

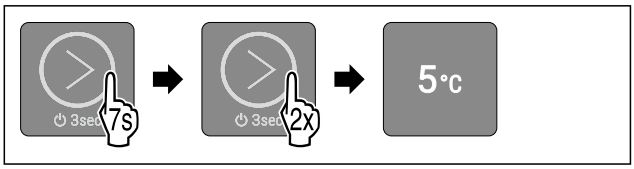


Fig. 65

▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen, bis Bestätigungston ertönt.
▷ Präsentationslicht ist deaktiviert.
▷ Sie befinden sich im Hauptmenü.

Eingabesperre

Mit dieser Funktion aktivieren oder deaktivieren Sie die Eingabesperre. Die Eingabesperre verhindert, dass das Gerät versehentlich z. B. durch Kinder bedient wird.

Anwendung:

- Unbeabsichtigte Änderung von Funktionen vermeiden.
- Unbeabsichtigtes Ausschalten des Geräts vermeiden.
- Unbeabsichtigte Temperatureinstellung vermeiden.

Eingabesperre aktivieren

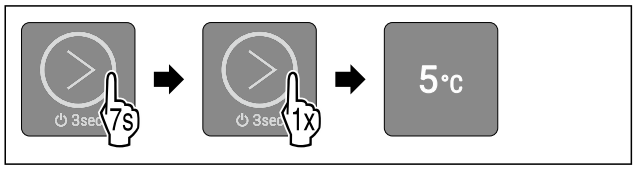


Fig. 66

▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
▷ LED 1 leuchtet.
▷ Nach 5 Sekunden ohne Interaktion ist Eingabesperre aktiviert.

Eingabesperre deaktivieren



Fig. 67

▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen, bis Bestätigungston ertönt.
▷ Eingabesperre ist deaktiviert.
▷ Sie befinden sich im Hauptmenü.

Demomodus

Der Demomodus ist eine spezielle Funktion für Händler, die Gerätefunktionen vorführen möchten. Wenn Sie den Demomodus aktivieren, dann sind alle kältetechnischen Funktionen deaktiviert und Sie können das Untermenü nicht öffnen.

Wenn Sie den Demomodus aktivieren und anschließend wieder deaktivieren, dann wird das Gerät auf Werkseinstellungen zurückgesetzt. (siehe Zurücksetzen auf Werkseinstellungen)

Demomodus aktivieren

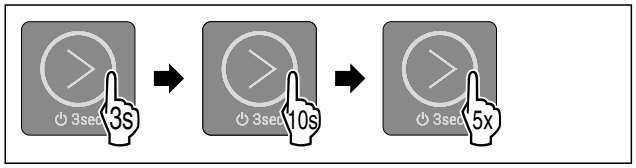


Fig. 68

▶ Touchbutton nach Abbildung 3 Sekunden lang berühren, bis Bestätigungston ertönt.
▷ Gerät ist ausgeschaltet.
▶ Touchbutton nach Abbildung 10 Sekunden lang berühren, bis nach 10 Sekunden Bestätigungston ertönt.
▶ Touchbutton fünfmal kurz berühren.
▷ Alle Temperatur-LEDs leuchten zweimal kurz auf: Demomodus ist aktiviert.
▷ Gerät ist ausgeschaltet.
▶ Gerät einschalten. (siehe Gerät einschalten)
▷ Gerät befindet sich im Demomodus.

Demomodus deaktivieren

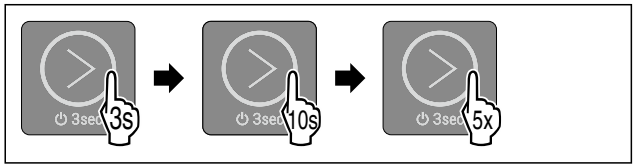


Fig. 69

▶ Touchbutton nach Abbildung 3 Sekunden lang berühren, bis Bestätigungston ertönt.
▷ Gerät ist ausgeschaltet.
▶ Touchbutton nach Abbildung 10 Sekunden lang berühren, bis nach 10 Sekunden Bestätigungston ertönt.
▶ Touchbutton fünfmal kurz berühren.
▷ Alle Temperatur-LEDs leuchten viermal kurz auf: Demomodus ist deaktiviert.
▷ Gerät ist ausgeschaltet.
▶ Gerät einschalten. (siehe Gerät einschalten)

Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

Mit dieser Funktion setzen Sie alle Einstellungen auf Werkseinstellungen zurück. Alle Einstellungen, die Sie bisher vorgenommen hatten (z. B. Anmeldedaten), werden auf ihre ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.

Anwendung:

- Gerät zurücksetzen

Zurücksetzen durchführen

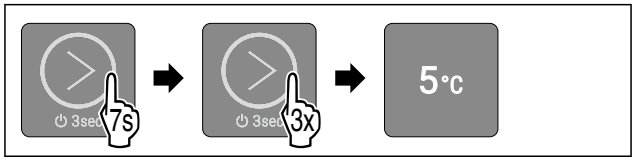


Fig. 70 Beispielhafte Darstellung

▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
▷ LED 3 leuchtet.
▷ Nach 5 Sekunden ohne Interaktion wird das Gerät zurückgesetzt.
▷ Gerät ist ausgeschaltet.
▶ Gerät einschalten. (siehe 5.1 Gerät einschalten (Erstinbetriebnahme))
▷ Anmeldedaten sind zurückgesetzt.

7.3 Meldungen

Meldungen werden akustisch durch einen Alarmton und optisch durch ein Blinken der LEDs im Display angezeigt. Je nach Art der Meldung blinken unterschiedliche LEDs.

Die nachfolgenden Meldungen können Sie selbst beenden. Bei allen anderen Meldungen müssen Sie den Kundenservice kontaktieren. (siehe 10.3 Kundenservice)

Meldung	Ursache	Beenden der Meldung
Alarmton ertönt. Innenbeleuchtung pulsiert.* **Türalarm**	Die Meldung erscheint, wenn die Tür länger als 60 Sekunden geöffnet ist.	Handlungsschritte (siehe Türalarm) durchführen.

Überblick über Meldungen

7.3.1 Meldungen beenden

Türalarm



Fig. 71

▶ Alarm beenden: Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.

-oder-

▶ Tür schließen.

▷ Alarm ist beendet.

▷ Wenn Sie die Tür nicht schließen: Meldung erscheint nach 1 Minuten erneut.

8 Ausstattung

8.1 Sicherheitsschloss

Das Schloss in der Gerätetür ist mit einem Sicherheitsmechanismus ausgestattet.

8.1.1 Gerät absperren

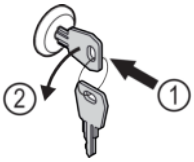


Fig. 72 Beispielhafte Darstellung

▶ Schlüssel hineindrücken.
▶ Schlüssel um 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen.
▷ Das Gerät ist abgesperrt.

8.1.2 Gerät aufsperren

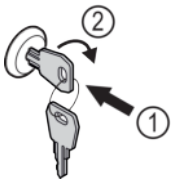


Fig. 73 Beispielhafte Darstellung

▶ Schlüssel hineindrücken *Fig. 73 (1)*.
▶ Schlüssel um 90° im Uhrzeigersinn drehen *Fig. 73 (2)*.
▷ Das Gerät ist aufgesperrt.

9 Wartung

9.1 Gerät abtauen

WARNUNG
Unsachgemäßes Abtauen des Geräts!
Verletzungen und Beschädigungen.
▶ Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
▶ Keine elektrischen Heiz- oder Dampfreinigungsgeräte, offene Flammen oder Abtausprays verwenden.
▶ Eis nicht mit scharfen Gegenständen entfernen.

Das Abtauen erfolgt automatisch. Das Tauwasser läuft über die Ablauföffnung ab und verdunstet.

Um die Funktionalität des Geräts zu erhalten, empfehlen wir es bei hohem Eisaufbau abzutauen. Für die Vereisung im Innenraum sind der Aufstellungsort (z. B. hohe Luftfeuchtigkeit), Einstellungen am Gerät und ein nicht korrektes Benutzerverhalten ausschlaggebend.

Wenn das automatische Abtauen nicht ausreicht, dann Gerät manuell abtauen:
▶ Gerät ausschalten. (siehe Gerät aus- und einschalten)
▶ Netzstecker ziehen.
▶ Kühlgut umlagern.
▶ Gerätetür während des Abtauvorgangs offen lassen.
▶ Restliches Tauwasser mit einem Tuch aufnehmen, Ablauföffnung und das Gerät reinigen.

9.2 Gerät reinigen

9.2.1 Vorbereiten

WARNUNG
Kurzschlussgefahr durch stromführende Teile!
Stromschlag oder Beschädigung der Elektronik.
▶ **Gerät ausschalten.**
▶ Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.

WARNUNG
Brandgefahr!
▶ Kältekreislauf nicht beschädigen.

▶ Gerät leeren.
▶ Netzstecker herausziehen.
▶ Hinweise zum Gerätetransport beachten.

9.2.2 Gehäuse reinigen

ACHTUNG
Unsachgemäße Reinigung!
Beschädigungen am Gerät.
▶ Ausschließlich weiche Putztücher und ph-neutrale Allzweckreiniger verwenden.
▶ Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.
▶ Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.

WARNUNG
Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch heißen Dampf!
Heißer Dampf kann zu Verbrennungen führen und die Oberflächen beschädigen.
▶ Keine Dampfreinigungsgeräte verwenden!

ACHTUNG
Beschädigungsgefahr durch Kurzschluss!
▶ Beim Reinigen des Geräts darauf achten, das kein Reinigungswasser in die elektrischen Komponenten dringt.

▶ Gehäuse mit einem weichen, sauberen Tuch abwischen. Bei starker Verschmutzung lauwarmes Wasser mit Neutralreiniger verwenden. Glasflächen können zusätzlich mit Glasreiniger gereinigt werden.
▶ Verflüssigerspirale jährlich reinigen. Wird die Verflüssigerspirale nicht gereinigt, führt dies zu einer erheblichen Verringerung der Effizienz des Gerätes.

9.2.3 Innenraum reinigen

WARNUNG
Kurzschlussgefahr durch stromführende Teile!
Stromschlag oder Beschädigung der Elektronik.
▶ **Gerät ausschalten.**
▶ Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.

WARNUNG
Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch heißen Dampf!
Heißer Dampf kann zu Verbrennungen führen und die Oberflächen beschädigen.
▶ Keine Dampfreinigungsgeräte verwenden!

ACHTUNG
Unsachgemäße Reinigung!
Beschädigungen am Gerät.
- ▶ Ausschließlich weiche Putztücher und ph-neutrale Allzweckreiniger verwenden.
- ▶ Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.
- ▶ Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.

Hinweis
- ▶ Tauwasserabfluss (siehe 2.2 Geräte- und Ausstattungsübersicht) : Ablagerungen mit einem dünnen Hilfsmittel (zum Beispiel Wattestäbchen) entfernen.

Hinweis
Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen. Typenschild ist wichtig für den Kundenservice. (siehe 10.3 Kundenservice)

- ▶ Tür öffnen.
- ▶ Gerät leeren.
- ▶ Innenraum und Ausstattungsteile mit lauwarmem Wasser und wenig Spülmittel reinigen. Keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putzmittel und keine chemischen Lösungsmittel verwenden.

9.2.4 Nach dem Reinigen

- ▶ Gerät und Ausstattungsteile trockenreiben.
- ▶ Gerät anschließen und einschalten.
  Wenn die Temperatur ausreichend kalt ist:
- ▶ Kühlgut einlegen.
- ▶ Reinigung regelmäßig wiederholen.
- ▶ Kältemaschine mit Wärmetauscher einmal im Jahr reinigen und entstauben.

10 Kundenhilfe

10.1 Technische Daten

Temperaturbereich	
Kühlen	+1 °C bis +9 °C

Maximale Beladung je Ablage [A]			
Gerätebreite	550 mm	600 mm	750 mm
Auflageroste	--	45 kg	60 kg
Glasplatte	40 kg	40 kg	40 kg
Schubfach (Gefriergeräte)	15 kg	15 kg	15 kg

[A] Bei starker Beladung kann es zu einer leichten Durchbiegung der Ablagen kommen.

Nutzinhalt
Siehe Nutzinhalt auf dem Typenschild. (siehe 2.2 Geräte- und Ausstattungsübersicht)

Beleuchtung*	
Energieeffizienzklasse [A] *	Lichtquelle*
Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Lichtquellen der Energieeffizienzklasse G	LED

[A] Das Gerät kann Lichtquellen mit unterschiedlichen Energieeffizienzklassen enthalten. Die niedrigste Energieeffizienzklasse ist angegeben.

10.2 Technische Störung

Ihr Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass Funktionssicherheit und lange Lebensdauer gegeben sind. Sollte dennoch während des Betriebes eine Störung auftreten, so prüfen Sie bitte, ob die Störung auf einen Bedienungsfehler zurückzuführen ist. In diesem Fall müssen Ihnen auch während der Garantiezeit die anfallenden Kosten berechnet werden.
Folgende Störungen können Sie selbst beheben.

10.2.1 Gerätefunktion

Fehler	Ursache	Beseitigung
Das Gerät arbeitet nicht.	→ Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	▶ Gerät einschalten.
	→ Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.	▶ Netzstecker kontrollieren.
	→ Die Sicherung der Steckdose ist nicht in Ordnung.	▶ Sicherung kontrollieren.
	→ Stromausfall	▶ Gerät geschlossen halten.
	→ Die Kaltgerätebuchse steckt nicht richtig im Gerät.	▶ Kaltgerätebuchse kontrollieren.
Temperatur ist nicht ausreichend kalt.	→ Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen.	▶ Gerätetür schließen.
	→ Die Be- und Entlüftung ist nicht ausreichend.	▶ Lüftungsgitter freimachen und reinigen.
	→ Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.	▶ Achten Sie auf richtige Umgebungsbedingungen:

Fehler	Ursache	Beseitigung
	→ Das Gerät wurde zu häufig oder zu lange geöffnet.	▶ Abwarten, ob sich die erforderliche Temperatur von allein wieder einstellt. Falls nicht, an den Kundenservice wenden. (siehe 10.3 Kundenservice)
	→ Die Temperatur ist falsch eingestellt.	▶ Temperatur kälter einstellen und nach 24 Stunden kontrollieren.
	→ Das Gerät steht zu nahe an einer Wärmequelle (Herd, Heizung etc).	▶ Standort des Geräts oder der Wärmequelle verändern.

10.3 Kundenservice

Prüfen Sie zunächst, ob Sie den Fehler selber beheben können . Falls dies nicht der Fall ist, wenden Sie sich an den Kundenservice.

Sie finden die Adresse in der beiliegenden Broschüre „Liebherr-Service“ oder unter home.liebherr.com/service.

WARNUNG
Unfachmännische Reparatur!
Verletzungen.
- ▶ Reparaturen und Eingriffe am Gerät und der Netzanschlussleitung, die nicht ausdrücklich genannt sind (siehe 9 Wartung) , nur vom Kundendienst ausführen lassen.
- ▶ Beschädigte Netzanschlussleitung nur durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzen.
- ▶ Bei Geräten mit Kaltgerätestecker darf der Wechsel vom Kunden vorgenommen werden.

10.3.1 Kundenservice kontaktieren

Sicherstellen, dass folgende Geräteinformationen bereit liegen:

- ❑ Gerätebezeichnung (Model und Index)
- ❑ Service-Nr. (Service)
- ❑ Serial-Nr. (S-Nr.)

-oder-

- ▶ Geräteinformationen dem Typenschild entnehmen. (siehe 10.4 Typenschild)
- ▶ Geräteinformationen notieren.
- ▶ Kundenservice benachrichtigen: Fehler und Geräteinformationen mitteilen.
- ▷ Dies ermöglicht einen schnellen und zielgerichteten Service.
- ▶ Weitere Anweisungen des Kundenservice befolgen.

10.4 Typenschild

Das Typenschild befindet sich an der Geräteinnenseite. Siehe Geräteübersicht.

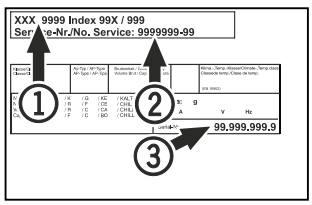


Fig. 74
(1) Gerätebezeichnung
(2) Service-Nr.
(3) Serial-Nr.

11 Außer Betrieb setzen

- ▶ Gerät leeren.
- ▶ Gerät ausschalten.
- ▶ Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Bei Bedarf Kaltgerätebuchse entfernen: Kaltgerätebuchse aus dem Gerätestecker herausziehen und gleichzeitig nach links und rechts bewegen.
- ▶ Gerät reinigen. (siehe 9.2 Gerät reinigen)
- ▶ Falls vorhanden: Entfernen Sie Abdeckungen und Isolierung der Sensordurchführung, um Schimmelbildung zu vermeiden.
- ▶ Tür offen lassen, damit keine schlechten Gerüche entstehen.

Hinweis
Schäden am Gerät und Fehlfunktionen!
- ▶ Gerät nach Außerbetriebnahme nur bei zulässiger Raumtemperatur zwischen -10 °C und +50 °C lagern.

12 Entsorgung

12.1 Gerät für die Entsorgung vorbereiten



Liebherr setzt in einigen Geräten Batterien ein. In der EU hat der Gesetzgeber aus Umweltschutzgründen den Endnutzer dazu verpflichtet, diese Batterien vor der Entsorgung der Altgeräte zu entnehmen. Wenn Ihr Gerät Batterien enthält, ist am Gerät ein entsprechender Hinweis angebracht.

Lampen — Für den Fall, dass Sie Lampen selbstständig und zerstörungsfrei entnehmen können, bauen Sie diese ebenfalls vor der Entsorgung aus.

- ▶ Gerät außer Betrieb setzen.
- ▶ Wenn möglich: Lampen zerstörungsfrei ausbauen.

12.2 Gerät umweltfreundlich entsorgen



Das Gerät enthält noch wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen.





Batterien getrennt vom Altgerät entsorgen. Dazu können Sie die Batterien kostenlos im Handel sowie bei den Recycling- und Wertstoffhöfen zurückgeben.

Lampen	Ausgebaute Lampen über die jeweiligen Sammelsysteme entsorgen.
Für Deutschland:	Sie können bei den örtlichen Recycling- und Wertstoffhöfen das Gerät kostenlos über die Sammelbehälter der Klasse 1 entsorgen. Beim Kauf eines neuen Kühl- / Gefriergeräts und einer Verkaufsfläche > 400 m^2 nimmt der Handel das Altgerät auch kostenlos zurück.

WARNUNG
Brandgefahr durch austretendes Kältemittel und Öl!
Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.
▶ Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressors nicht beschädigen.

▶ Hinweise zum Gerätetransport beachten.
▶ Gerät beschädigungsfrei abtransportieren.
▶ Batterien, Lampen und Gerät nach den oben genannten Vorgaben entsorgen.

13 Zusatzinformationen

Weiterführende Informationen zu Garantiebedingungen finden Sie in der beiliegenden Servicebroschüre oder im Internet unter https://home.liebherr.com.



home.liebherr.com/fridge-manuals

DE Tisch-Kühlschrank
ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

Ausgabedatum: 20260826

Artikelnr.-Index: 7086715-00

Liebherr-Hausgeräte GmbH
Memminger Straße 77-79
88416 Ochsenhausen
Deutschland